

Erscheint  
jeden Montag, Mittwoch  
und Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Ostern, täglich.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Nº 134.

Leipzig, Mittwoch am 29. October.

1856.

## Amtlicher Theil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 25. u. 27. October 1856.

Bahnmater's Buchh. in Basel.

7426. Etzel, C. v., Brücken- u. Thalübergänge schweizer. Eisenbahnen. qu. Imp.-Fol. \*9,-

7427. Zeitschrift f. schweizerisches Recht. Hrsg. v. F. Ott, J. Schnell, F. v. Wyss. 5. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. \*2,- 12 N

Braune in Basel.

7428. Berndt, C., die Riff-Piraten. gr. 8. Geh. baar 1/6,-

Akademische Buchh. in Kiel.

7429. Nitzsch, K. W., das Taufbecken d. Kieler Nicolaikirche. Ein Beitrag zur Kunst- u. Landesgeschichte Holsteins. gr. 8. In Comm. Geh. \*8 N

Chrlich's Buchh. in Prag.

7430. John, J., die Schule der Gährungsschemie in Anwendg. auf Bierbrauerei u. Spirituosenzeugung. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \*1,-

7431. Scheinpflug, B., Erzählungen aus der Geschichte Österreichs. gr. 8. Geh. \*16 N; geb. \*2/3,-

Fr. Fleischer in Leipzig.

7432. Catalogus Coleopterorum Europae. Hrsg. vom entomolog. Vereine in Stettin. 6. Aufl. 8. Stettin. Geh. baar 1/3,-

Franck'sche Verlagsh. in Stuttgart.

7433. Flygare-Carlén's, E., sämmtl. Romane. In sorgfält. Uebertragung aus d. Schwed. 15. Lfg. gr. 16. Geh. 1/3,-

Hahn'sche Verlagsh. in Leipzig.

7434. Crusius, G. Ch., vollständiges griechisch-deutsches Wörterbuch üb. die Gedichte des Homeros u. der Homeriden. 5. Aufl. v. E. E. Seiler. 1. Hälfte. Lex.-8. Geh. pro cplt. 1/3,-

Hallberger'sche Verlagsh. in Stuttgart.

7435. Spindler's, C., Werke. Glasskler-Ausg. 181—184. Lfg. gr. 16. Geh. à \*4 N

Hempel in Berlin.

7436. Förster, F., die Befreiungskriege 1813, 1814, 1815. 10. Lfg. 4. Geh. \*1/6,-

7437. Wollheim da Fonseca, A. E., allgemeine vergleichende Mythologie. 1. Lfg. gr. 8. Geh. \*1/3,-

7438. Zimmermann, W. F. A., der Erdball u. seine Naturwunder. 4. Aufl. 29. Lfg. gr. 8. Geh. \*1/4,-

7439. — dasselbe. Suppl. zur 1—3. Aufl. 11. Lfg. gr. 8. Geh. \*1/4,-

7440. — Naturkräfte u. Naturgesetze. 10. Lfg. gr. 8. Geh. \*1/4,-

7441. — die Wunder der Urwelt. 7. u. 8. Aufl. Suppl. 13. Lfg. gr. 8. Geh. \*1/4,-

Hochhausen's Verlag in Jena.

7442. Möhlig, C. H. T., Handbuch f. weimarerische Staatsbürger. 1. Thl.: Das Bauwesen in rechtl. u. policeil. Hinsicht bearb. 8. 1855. Geh. \*2/3,-

Dreiundzwanziger Jahrgang.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaction. — Ins-  
trate an die Expedition  
dieselben zu senden.

Kirchheim in Mainz.

7443. Laurent, J. Th., die heil. Geheimnisse Mariä in e. Reihe v. Pre-  
digten dargestellt. 2. Bd. gr. 8. Geh. 1/3,-

7444. \* Martin, K., Lehrbuch der kathol. Religion f. höhere Lehranstal-  
ten. 2 Thle. 7. Aufl. 2. Abdr. gr. 8. Geh. 2 1/3,-

7445. Molitor, W., über die Sentenz d. Bischofs ex informata conscientia. gr. 8. Geh. \*1/6,-

7446. Schlosser, J. F. H., Aus (seinem) Nachlass. Hrsg. v. Sophie Schlosser. 1. Bd. 2. u. d. T.: Wanderfrüchte. Sammlung auserles. Poesien aller Zeiten in Uebertragungen. 16. Geh. 1 1/3,-

7447. Stolberg, F. L. Graf zu, Geschichte der Religion Jesu Christi. Fortges. v. J. N. Brischar. 51. Bd. Der Neuen Folge 6. Bd. gr. 8. Geh. \*1 1/3,-; Wiener Ausg. 8. \*1 1/6,-

R. W. Krüger's Verl. in Berlin.

7448. Ηροδότου ἱστορίης ἀπόδεξις. Mit erklär. Anmerkgn. v. K. W. Krüger. 4. Hft. gr. 8. \*16 N

F. Manz in Wien.

7449. Nota, A., la vedova in solitudine. Il progettista. 2 Lustspiele. Ein Gesebuch zur Erlerng. der reinsten italien. Conversationssprache. 3. Aufl. gr. 8. 1857. Geh. \*1/3,-

7450. Stubentrauch, M. v., Handbuch der österreich. Verwaltungs-Ge-  
schichte. 2. Aufl. 14. Lfg. gr. 8. Geh. 16 N

Marcus in Bonn.

7451. Weber, C. O., die Knochengeschwülste in anatom. u. prakt. Be-  
ziehg. dargestellt. 1. Abth.: Die Exostosen u. Enchondrome. Imp.-4. Cart. \*3 1/3,-

Mauke in Jena.

7452. Flora v. Deutschland hrsg. von D. F. L. v. Schlechtendal, Eh. E. Langenthal u. C. Schent. 15. Bd. 9 u. 10. Lfg. 8. Geh. à \*1/3,-

7453. — dieselbe. 3. Aufl. 14. Bd. 1. u. 2. Lfg. 8. Geh. à \*1/3,-

7454. — dieselbe. 4. Aufl. 8. Bd. 11. u. 12. Hft. 8. à \*1/3,-

Mehitaristen-Congregat.-Buchh. in Wien.

7455. Zenner, F. X., Instructio practica confessarii in compendium redacta. Editio VI. Lex.-8. 1857. Geh. 1 1/2,-

Mendelssohn in Leipzig.

7456. Menzel, A., Heerschau der Soldaten Friedrich's des Großen. Mit erläut. Texte v. E. Lange II. 8. u. 9. Lfg. hoch 4. Geh. à \*1/6,-; color. à \*1/3,-

Schaub'sche Buchh. in Düsseldorf.

7457. Haen-Carstanjen, de, die Wasserglas-Gallerte, ihre Anwendung u. ihr Nutzen. 8. Geh. 2 N

Scheible in Stuttgart.

7458. Bücher-Markt, deutscher. 4. Bdchn. 32. Geh. 14 N

Inhalt: Chevalier, M., Schatzkammer der Künste u. Gewerbe ob. die enthüllten Geheimnisse der Industrie in mehr als 600 neuen ic. Recepten. Nach der 8. franz. Originalausg.

7459. Kreuzer-Bücher aus allen Gebieten. 4. Thl. 32. Geh. 2 N

Inhalt: Kant, J., von der Macht d. Gemüths.

282

- Wm. Schmid in Nürnberg.
7460. **Dochnahl**, F. J., die Kultur der schwarzen Malve. gr. 8. Geh. \* 1/3 f.
- Schröpfer in Hessen.
7461. **Krusper**, St. v., Lehrbuch der ebenen Polygonometrie. gr. 8. Geh. \* 12 Nf.
- Wm. Schulze in Berlin.
7462. **Behm**, C., über Unterricht u. Erziehung. Mit besond. Beziehg. auf russ. Verhältnisse. gr. 8. Geh. 6 Nf.
7463. **Frühbusch**, D., die agendarischen Bestrebungen der luther. Vereine in Preußen. gr. 8. Geh. \* 8 Nf.
7464. **Merkel**, J., Gregorius Heimbürger u. Lazarus Spengler. gr. 8. Geh. \* 1/3 f.
7465. **Tyska**, R. F., Lieder- u. Gebetbuch f. das preuß. Volk. 12. In Comm. \* 8 Nf.
- Spaner in Leipzig.
7466. **Nothschild's**, L., Taschenbuch f. Kaufleute. 6. Aufl. Hrsg. v. L. Fort. 3. u. 4. Hft. gr. 8. à \* 1/6 f.
- Springer in Berlin.
7467. **Gotthelf**, Jerem., gesammelte Schriften. Ausg. letzter Hand. 16. u. 17. Halbbd. br. 8. Geh. à \* 1/3 f.; Berlin. à \* 1/2 f.
- Wagner in Glogau.
7468. **Heinze**, F. A., Kleine Vorträge u. Ansprachen bei dem Richten v. Privatgebäuden u. Bauwerken f. die Öffentlichkeit. 16. Geh. 1/4 f.
- T. O. Weigel in Leipzig.
7469. **Gailhabaud**, J., die Baukunst d. 5—16. Jahrhunderts. 9. Lfg. Imp.-4. baar \* 16 Nf.
- Winckelmann & Söhne in Berlin.
7470. **Dielis**, Th., die neue Welt. Erzählungen aus der Geschichte Amerikas. Für die reifere Jugend bearb. br. 8. 1857. Cart. 1 1/3 f.
7471. **Schönke**, R. A., die Sagenwelt der Alten. Für die Jugend bearb. br. 8. Cart. 1 1/3 f.
- Beiser in Nürnberg.
7472. **Dürer**, Albr., Album. Eine Sammlung der schönsten Dürer'schen Holzschn. etc. auf's Neue in Holz geschn. unter Mitwirkg. von W. v. Kaulbach u. A. Kreling. 1. Lfg. gr. Fol. \* 1 f. 6 Nf.; chines. Pap. baar 2 1/3 f.

## Nichtamtlicher Theil.

### Ein Gutachten des französischen Buchhändler-Vorstandes.

Dem Feuilleton du Journal de la Librairie entlehnen wir das nachstehende Gutachten von dem ob bemerkten Vorstande:

#### Geschichtserzählung.

Im Jahre 1836 verkauft ein Autor an einen Verleger das Manuscript zu einem Werke für die Summe von 2000 Franken.

Man kommt überein, daß es dem Verleger überlassen bleibt, eine beliebig große Auflage zu veranstalten; aber da das Werk einen wechselnden und veränderlichen administrativen Gegenstand behandelt, so wird bestimmt, daß der Autor zu einer Revision der folgenden Auflagen verpflichtet bleibt, wogegen ihm der Verleger für jeden neuen Abdruck ein festes Honorar von 500 Fr. verspricht, „mögen darin Änderungen zu machen sein oder nicht“ — ein unbestreitbares Recht des Autors, welches im Contract anerkannt und an die Person desselben geknüpft ist, ohne an die Erben überzugehen.

In dem Zeitraume von 1838—1843 erscheinen drei Auflagen; dann tritt ein Stillstand ein, und zwölf Jahre vergehen, ohne daß von dem Autor die Besorgung einer vierten Auflage verlangt wird.

Endlich ergibt sich, daß der Verleger die dritte Auflage vom Jahre 1843 hat stereotypiren und davon einen neuen Abdruck be- sorgen lassen, welchen er mit dem Datum von 1847 verkauft.

Der Autor glaubt sich über eine doppelte Beeinträchtigung beklagen zu dürfen, nämlich:

1) Daß er durch das Stereotypiren um sein Autorrecht gebracht ist, welches ihm auf jede neue Auflage zusteht, und

2) Daß man, unter seiner Verantwortlichkeit, mit dem Datum von 1847 dem Publicum ein Werk verkauft, welches im J. 1843 erschienen und bei der fortwährenden Veränderlichkeit des Gegenstandes fehlerhaft und unvollständig geworden ist.

In Folge dessen fragt derselbe an:

1) Ob der Verleger das Recht hat, das Werk stereotypiren und davon Abdrücke mit neuen Daten machen zu lassen, und dies ohne Zustimmung, ja selbst ohne Wissen des Autors;

2) Ob der Verleger, nachdem er ein Werk, von welchem durchschnittlich alle zwei Jahre eine Auflage verkauft worden ist, in Folge der Stereotypirung zwölf Jahre lang im Rückstand gelassen hat, heute fordern kann, daß der Autor für das Honorar von 500 Fr. eine voll-

ständig neue Bearbeitung des Buches besorge, ganz als ob die Ordnung der periodischen Revisionen nicht gegen den Sinn des Contracts und die Natur des Gegenstandes unterbrochen worden wäre.

#### Das

#### Gutachten,

lautet folgendermaßen:

Ein Autor verfügt über sein Werk nach seinem Bedürfen; er tritt das Eigentumsrecht darauf vollständig oder für eine bestimmte Zeit ab, verkauft davon eine oder mehrere Auflagen und stipuliert für jede Auflage oder jeden neuen Abdruck die Bedingungen, welche ihm belieben.

Wenn der Verleger dieselben annimmt, so bilden sie ihre gemeinschaftliche Rechtsnorm, und derjenige von den beiden Contrahenten, welcher dieselbe verletzt, ist gehalten, Schadenersatz zu leisten, wenn er einen berechenbaren Nachtheil herbeigeführt hat.

In der uns unterbreiteten Sache verkauft der Autor das Manuscript seines Werkes für eine bestimmte Summe und stipuliert, daß er die Revision der folgenden Auflagen gegen ein festgesetztes Honorar besorgen wird.

Diese Bedingung hat für ihn das doppelte Interesse:

Daß er dem Publicum ein Buch übergibt, welches dem laufenden Stande der Dinge, die es behandelt, entspricht, und

Daß er sich den Lohn seiner Arbeit sichert.

In Anwendung dieser Grundsätze geben die Unterzeichneten auf die erste Frage ihr Gutachten dahin ab:

Nein, der Verleger hat das Recht nicht gehabt, ohne Wissen und Mitwirkung des Verfassers eine neue Auflage zu veranstalten, weil letzterer mit der Revision jeder folgenden Auflage betraut bleibt; und wenn der Verleger diese Bedingung gebrochen hat, so ist er dem Autor Entschädigung schuldig.

Auf die zweite Frage dagegen:

Ja, der Verleger hat das Recht, vom Autor zu fordern, daß er die für jede neue Auflage nötig werdenen Änderungen gegen Zahlung des im Vertrage stipulierten Honorars mache, unter der Bedingung, daß er vorher den dem Autor durch seine Hintansetzung der Contractsbedingungen verursachten Schaden ersezt hat.

## Frage an Rechtsverständige.

Es erschien ein populär-gemeinnütziger Artikel und fand ungewöhnlichen Absatz. Einige Zeit darauf brachte ein Speculant unter wörtlichem Kopf dem Haupttitel, nur mit Auslassung und Veränderung von einigen Nebenworten ein ganz gleiches Büchlein, welches in etwas veränderter Fassung ganz die nämliche Materie behandelte, nur 57 Seiten schwächer war und deshalb von dem Nachahmer um 2½ Sgr wohlfeiler verkauft wurde. Es entsteht nun die Frage, ob ein Jeder berechtigt ist, einen bereits vorhandenen Titel, auf dessen ganz gleiche wörtliche Fassung er doch von selbst schwerlich verfallen wäre, in obiger Weise ungestraft zu missbrauchen, oder ob darauf eine Klage auf Rechtsschutz des geistigen Eigentums zulässig ist? Da dergl. Missbräuche immer häufiger vorkommen, so würde eine klare Interpretation des Gesetzes in dieser speziellen Beziehung sehr verdienstlich sein. Einsender dieser Frage ist sehr gern bereit, die näheren factischen Umstände ganz genau anzugeben.\*)

## Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

## Belgische Literatur.

- (Auszug aus der „Bibliogr. d. l. Belgique“ v. G. Muquardt in Brüssel.)
- ANNÉE, THÉODORE, La reine de Paris, épisode du temps de la Fronde. 5 vol. in-32. Bruxelles. 2 f. 15 N.  
CARTE topographique de la province de la Flandre occidentale, à l'échelle de 1/40,000, construite par P. C. Popp, ancien contrôleur du cadastre, et publiée sous les auspices du conseil provincial. 6 feuilles gr. aigle, sur papier vélin. Bruges. 11 f. color. 12 f.  
DASH, la comtesse, La princesse Palatine. 2 vol. in-32. Bruxelles. 1 f. — La comtesse de Bossut. 2 vol. in-32. Bruxelles. 1 f.  
DUMAS, A., La dame de volupté. T. 1. in-32. Bruxelles. 15 N.  
HENNSBERT, F., Un bibliophile tournaïen à la fin du XV. siècle (1497). Brochure in-8. Tournai.  
KOCK, CH. P. DE, La demoiselle du cinquième. T. 1, 2. in-32. Bruxelles. 7½ N.  
— HENRI DE, Les petits chiens de ces dames. 1 vol. in-32. Bruxelles. 15 N.  
LA VICOMTEB, LOUIS DE, Les crimes des Papes. Revu et considérablement augmenté d'après des documents authentiques des meilleurs auteurs. 1. partie, gr. in-8, avec 8 planches. Bruxelles. 1 f. 6 N.  
RAHLENBECK, CH., A propos de quelques livres défendus, imprimés au commencement du XVI. siècle. Brochure in-8, tirée à 25 exempl. (Extrait du Bulletin du Bibliophile belge.) Bruxelles.  
RECONTREPLATIONS, les, par L. Joseph Van H... Moins de douze mille vers. Ludus, 1856. — Seria, 18.... 1 vol. in-12. Bruxelles. 1 f.

\*) Ueber das Eigentumrecht an Buchtiteln vergleiche die Theorie des französischen Rechtsgelehrten Etienne Blanc, sammt einigen angefügten Beispielen aus der französischen Gerichtspraxis in der Pressezeitung 1840 Nr. 18; auch Nr. 4, 29, 33 u. 61 d. a. O.

Ein Titel ist ein Ausdruck, der bezeichnet das betreffende Werk für das Publicum und den äußerlichen Unterschied zwischen Productionen von einerlei Gattung oder eines und desselben Verfassers; ohne den Titel würde ein Werk dem Publicum, für welches es bestimmt ist, unkenntlich. Angemäße Uebertragung einer eigenthümlichen Bezeichnung auf ein oder das andere Erzeugniß kann daher nicht bestehen, ohne das dem Erzeuger ausschließlich vorbehaltene Recht der Ankündigung und des Verkaufs unfruchtbare zu machen. Der Titel gehört dem, der sich dessen zuerst bedient hat. So allgemein gesetzt indeß würde diese Regel starkem Missbrauch ausgesetzt sein, führt nicht Willigkeit mit Einsicht auf sehr natürliche Beschränkungen, die zuerst in dem Zeitpunkte der Besitzergreifung eines Titels, demnächst in der Unterscheidung zwischen nothwendigen und willkürlich gewählten begründet sind ic.

Dies im Wesentlichen die Ehre des Herrn Blanc. Besondere Gesetze darüber sind weder in Deutschland noch in Frankreich vorhanden.

Anm. d. Red.

- REINSSBERG-DÜRINGSFELD, baron DE, Les auteurs dalmates et leurs ouvrages. Esquisse bibliographique. (Extrait du Bulletin du bibliophile belge.) In-8. Bruxelles. 22 N.  
SAINT-FELIX, JULIUS DE, Les charmilles de Trianon. 2 vol. in-32. Bruxelles. 1 f.  
TAINE, H., Étude historique. Mémoires du duc de Saint-Simon. Siècle de Louis XIV. — La régence Louis XV. Augmenté de quelques annotations inédites faites par Saint-Simon au journal de Dangeau et d'une analyse de ce journal par M. Sainte-Beuve. In-18. Bruxelles.  
TEGOBORSKI, L. DE, Essai sur le crédit mobilier. Gr. in-8. Bruxelles. 22½ N.  
VERHAEGHE, le docteur, Essai de chirurgie plastique, d'après les préceptes du professeur B. Langenbeck. In-8. Bruxelles. 1 f.

## Französische Literatur.

- BOUFFIER, HIPP., de Forcalquier, Education des vers à soie, avec garantie de l'éclosion pour le printemps 1857. In-8. de 8 pages. Marseille.  
CORDIER, l'Abbé ALPH., Martyrs et bourreaux de 1793. 3 vol. Gr. in-18., ensemble de XXXVI et de 1074 pages. Paris, Vivès. 9 fr. Histoire de la persécution religieuse, depuis l'ouverture des états-généraux jusqu'au concordat de 1801.  
DAUTREVAUX, C. R., La Flandre sous Jeanne et Marguerite de Constantinople. In-18. de 284 pages. Wazemmes.  
DELESSERT, A., Matériaux de construction de l'exposition universelle de 1855. In-8. de xv et de 420 pages. Paris, Dalmont. 6 fr.  
DRIOU, ALFRED, Aventures d'un aéronaute parisien dans les mondes inconnus, à travers les soleils, les étoiles, les planètes, leurs satellites et leurs comètes; croquis des phénomènes et des beautés de la nature. In-4. de 282 pages, plus 7 lithographies. Limoges.  
ETOURNEAU, Les Mormons, avec une préface par M. Pierre Vincard. In-18. de xi et de 283 pages, plus un portrait de J. Smith et une vue de Nauvoo. Paris, Bestel. 1 fr. 50 c.  
FELLER, F. X., Biographie universelle des hommes qui se sont fait un nom par leur génie, leurs talents, leurs vertus, leurs erreurs ou leurs crimes; revue et continuée jusqu'en 1856 par l'abbé Simonin. Nouvelle édition, classée par ordre alphabétique. 8 vol. In-8., ensemble de iv et de 4732 pages à 2 colonnes. Paris, Albanel.  
FOURNIER, EDOUARD, L'esprit dans l'histoire. Recherches et curiosités sur les mots historiques. In-18. de 284 pages. Paris, Dentu. 3 fr. Traduction réservée.  
GUIZOT, Histoire de la civilisation en France; depuis la chute de l'empire romain. 6. édition. 4 vol. in-8., ensemble de VII et de 1736 pages. Paris, Didier.  
LA FAYETTE, Mme. la comtesse DE, Mémoires de Hollande, histoire particulière en forme de roman. 4. édition, revue sur l'édition originale par J. P. A. Parison et publiée avec des notes par A. T. Barbier, ancien secrétaire des bibliothèques de la couronne. In-16. de xx et de 352 pages, plus deux portraits et un couplet d'une canzonetta italienne, avec musique imprimée. Paris, Techener.  
LÉGISLATION et jurisprudence sur la propriété littéraire et dramatique. Gr. in-fol. d'une page. Tableau synoptique. Paris.  
LÉVY, MICHEL, médecin consultant de l'empereur, etc., Traité d'hygiène publique et privée. 3. édition, revue, corrigée et augmentée. 2 vol. In-8., ensemble de x et de 1824 pages. Paris, J. B. Bailliére. 17 fr. Traduction réservée.  
MADINIER, PAUL, Description géographique et hydrographique des îles au nord du Japon. 1. partie: Les îles Kouriles proprement dites. In-8. de 32 pages. Paris, Dupont. Extrait des Annales de la marine et des colonies, août 1856.  
MONFALCON, bibliothécaire de la ville de Lyon, Le nouveau Spon, ou Manuel du bibliophile et de l'archéologue lyonnais. In-8. de lii et de 372 pages, avec gravures dans le texte, fleurons, culs-de-lampes, marques typographiques, encadrements, et 7 planches séparées. Lyon. Ouvrage tiré à 114 exemplaires.  
MONNBRÉT, le Dr. ED., Traité de pathologie générale. 2 vol. In-8., ensemble de XXXII et de 1326 pages. Paris, Béchet jeune.  
MONT-ROND, MAXIME DE, Histoire de Jean Bart. 2. édition. In-12. de XII et de 126 pages, plus une gravure. Lille. Traduction réservée.

- MOURIN, ERNST, La Réforme et la Ligue en Anjou. In-8. de XII et de 322 pages. Paris, Durand.
- NOUVELLES françoises en prose du XIII. siècle, publiées d'après les manuscrits, avec une introduction et des notes, par MM. L. Mo land et C. d'Héricault. In-16. de LVI et de 311 pages. Paris, Jannet. 5 fr.
- PICK, EUG., Les fastes de la guerre d'Orient, histoire politique, militaire et maritime des campagnes de Crimée. 4. édition. In-8. de IV et 378 pages. Paris, à la librairie napoléonienne.
- PROCÉDÉS des coloristes anciens, retrouvés par Oscar de Haes, professeur de peinture. In-8. de VI et de 26 pages. Wazemmes. Traduction réservée.
- SAUREL, le docteur L., Mémoire sur les fractures des membres par armes à feu, suivi d'observations pour servir à l'histoire des blessures par armes de guerre. In-8. de 148 pages. Paris, J. B. Baillièvre.
- SPÉCIMEN des nouveaux caractères destinés à l'impression de la bibliothèque elzévirienne, suivi du Plan de la collection. In-16. de 80 pages. Paris, Jannet.
- TARDIEU, AMBR., professeur agrégé à la Faculté de médecine de Paris, Manuel de pathologie et de clinique médicale. 2. édition, revue, corrigée et augmentée. Gr. in-18. de XVI et de 776 pages. Paris, G. Baillièvre. 7 fr.
- TEXIER, EDMOND, Voyage pittoresque en Hollande et en Belgique. Gr. in-8. de VII et de 484 pages, plus 19 planches. Paris, Morizot.
- VÉRON, le Dr. LOUIS, Mémoires d'un bourgeois de Paris. T. I., comprenant: La fin de l'empire, la restauration, la monarchie de juillet, la république jusqu'au rétablissement de l'empire. In-16. de XII et de 334 pages. Paris, librairie nouvelle. Bibliothèque nouvelle à 1 fr. le vol. — Traduction réservée.
- VIOLLET LE DUC, Lettres adressées d'Allemagne à M. Adolphe Lance, architecte. In-8. de 101 pages. Paris, Bance. Extrait de l'Encyclopédie d'architecture.
- WILL, H., professeur de chimie à l'université de Giessen, Tableaux pour l'analyse chimique qualitative, traduits par Jean Bisler, pharmacien à Mulhouse. Gr. in-8. de 13 pages, plus 5 tableaux. Mulhouse.
- WYSS, Le Robinson suisse, traduit de l'allemand par Mme. Elise Voïart; précédé d'une introduction par M. Charles Nodier. Gr. in-8. de XIII et de 562 pages, avec 200 vignettes sur bois d'après les dessins de M. Ch. Lemercier. Paris, Garnier frères.

## Literatur beider Sicilien.

(Mitgetheilt von A. Detken in Neapel.)

- AUGELLUZZI, G., Intorno alla vita ed alle opere di Crisostomo Colonna da Caggiano Pontaniano Accademico. 8. Nap.
- COCLE, P., Dissertazione sulle vere cause della miscredenza, ignoranza e malcostume letta nell'Aula collegiale il dì 29. Nov. 1855. 4. Nap.
- FACILITAZIONI diplomatiche riguardanti lo studio della scienza diplomatica, le attribuzioni degli agenti diplomatici, e lo stilo da usarsi negli atti diplomatici tratte dalle opere del Martens per cura di G. Cantalupo. 8. Nap.
- GERVASIO, A., Su talune iscrizioni del Real Museo Borbonico. Osservazioni lette alla R. Accademia Ercolanese. 4. Nap.
- GHERARDINI, G., Tavola di pretesi francesismi con note di E. Rocco. 8. Nap.
- GIBLIA, D., Filosofia critica sulla filosofia del Barone P. Galuppi. 8. Nap.
- GUILLAMAT, P., Descrizione del sistema Bastionato Poligonale. 4. C. 2 tavole. Nap.
- MAJOLI, F., Saggio su l'equilibrio e sul moto. 8. Nap.
- PADIGLIONE, C., Memorie storiche artistiche del Tempio di S. Maria delle Grazie Maggiore a Capo Napoli con cenni biografici di alcuni illustri che vi furono sepolti. 8. Nap. 1855.
- QUARANTA, B., La Contopectria di Cumae dipinta sopra un vaso di creta del Museo di S. A. R. il Conte di Siracusa. 4. C. 1 tavola. Nap.

## Unter der Presse.

In Frankreich: Voyage dans l'Afrique Centrale, exécuté de 1850 à 1855, par J. Richardson, H. Barth, A. Overweg. Résumé historique par V. A. Malte-Brun; — L'Amiral Sir John Franklin, sa vie, ses découvertes et sa mort, par M. de la Roquette; — Mémoires du Duc de Raguse de 1792 à 1832, imprimés sur le texte original de l'auteur; — Mémoires et Correspondance politique et militaire du Roi Joseph, publiés, annotés et mis en ordre par A. Du Casse. Nouvelle édition revue et corrigée.

## Anzeigeblaatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[14212.] Mit Gegenwärtigem habe die Ehre ergebenst mitzutheilen, daß mir vom Hohen f. f. Handelsministerium im Einvernehmen der hohen f. f. Obersten Polizeibehörde die ausschmäweise Bewilligung ertheilt wurde, eine Filial-Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung in Schenningen errichten zu dürfen, welche ich vor Neujahr unter der Firma:

**F. J. Schindler's Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung**  
eröffnen werde.

Ich werde den Bedarf von hier aus decken; und ist daher kein Conto für dort nöthig.

Indem ich den Herren Verlegern, welche mich mit ihrem geschätzten Vertrauen unterstützten, hiermit meinen verbindlichsten Dank ausspreche, bitte auch fernerhin mich dessen würdig zu halten, und ersuche in dieser Vor- aussetzung um ihre Nova nach Schulz' Adress:

büche, welches sich an Bedarf von Neujahr wieder ändert.

Was von Disponenden zurück gewünscht wird, bitte mich gefälligst wissen zu lassen.

Schenningen ist die größte der sieben Bergstädte, Sitz der Bergbehörden, eines Bezirksgerichtes, hat eine Berg- und Forst-Akademie, zwei Gymnasien, 4 Hauptschulen und wird stark von Fremden durch die naheliegenden Badeorte besucht. — Daß ich keine bessere Wahl zu einer Filialhandlung treffen konnte, wird wohl aus Obigem ersichtlich, zumal bis jetzt noch gar keine Handlung da bestanden.

Nachdem darf ich wohl die Versicherung aussprechen, daß ich gewiß meine Tätigkeit lohnend finden werde, und empfehle Ihnen somit meine Geschäfte, und zeichne mit gewohnter Hochachtung

ganz ergebenst

Pressburg, 22. Oct. 1856.

**F. J. Schindler, Buchhändler ic.,**  
becideter Schäffermann für Buch- und Kunst-  
Artikel beim f. f. Landesgerichte und den  
f. f. Bezirksgerichten.

[14213.] Firma-Änderung.

Da viele Handlungen meiner mit Circulär vom 1. Januar d. J. ausgesprochenen Bitte um Änderung meiner Firma noch nicht nachgekommen sind, so erlaube ich mir hiermit nochmals die Anzeige, daß ich seit Anfang d. J. unter meinem eignen Namen

**„F. J. Hansen“**

firmire, und damit die früher geführte Firma: **Zdarsa's Erben & Comp.** gänzlich erloschen ist.

Budweis, im October 1856.

**Eduolph Hansen.**

[14214.] Associé-Gesuch.

Für ein schon seit langen Jahren bestehendes, in schwunghaftem Betriebe befindliches Buchhandlungs-(Verlag und Sortiment), auch Buch- und Steindruckerei-Geschäft wird zum sofortigen oder recht baldigen Antritt unter annehmbaren Bedingungen ein Associé gesucht. Derselbe hat jedoch gleich bei Beginn seines neuen Wirkungskreises ein Capital von mehreren tausend Thalern zur Disposition des Geschäftes zu stellen. Gef. Offerten bittet man

an die Red. d. Bl. mit Angabe der zeitlichen Thätigkeit, der Vermögens- und sonstigen Verhältnisse, den Copien der Zeugnisse über zeitherige politische und moralische Conduite und den Mittheilungen über die Bedingungen, unter welchen der Beitritt gewünscht wird, zu deponiren unter H. L. Leipzig.

[14215.] **Associé-Gesuch.**

Um ein in einer sehr angenehmen und fortwährend frequenten Stadt bereits seit mehreren Jahren bestehendes und im guten Gange sich befindendes Verlagsgeschäft, nebst Steindruckerei, welche letztere ausschließlich nur für den Verlag arbeitet, bedeutend zu erweitern, wozu namentlich die Anschaffung von zwei Buchdruckpressen und Vermehrung der Steindruckpressen gehören soll, wird ein Associé gesucht mit einem disponiblen Vermögen von 10 bis 12,000  $\text{fl.}$  — Andernfalls ist der Geschäftseigentümer wegen seiner vielseitigen Beschäftigung in Folge seiner gegenwärtigen bedeutenden Verlagsunternehmungen nicht abgeneigt, die Steindruckerei (es werden mehrere Pressen mit Kreide- und Farben-, sowie mit Gravir- und Federdruck beschäftigt) allein zu verkaufen, mit der Verbindlichkeit für den jetzigen Eigentümer, seine Verlagsunternehmungen in dieser Anstalt drucken zu lassen. Außerdem würde man durch die vielen bedeutenden Aufträge, die bisher unbeachtet bleiben mußten, die Steindruckerei sehr ausdehnen können.

Am liebsten würde es dem jetzigen Besitzer beider Geschäfte sein, wenn sich ein Theilnehmer am Ganzen finde, wie oben angedeutet worden.

Erfältliche Reflectanten belieben ihre Adressen sub B. S. 30 franco an die Red. d. Bl. bald zu richten.

**Sehr vortheilhafte Offerte für Buchhändler, auch Capitalisten und Banken!**

[14216.] Wegen Erbauseinandersetzung und theilweiser Auswanderung soll ein großes, einzig und ohne Concurrenz stehendes Verlagswerk verkauft werden, das für lange Jahre Gewinn und sichere Rente bietet und dessen Vertrieb an jedem Orte mit wenig Mühe von einem Geschäftsmanne allein oder höchstens mit einem Buchhandlungsgehilfen besorgt werden kann.

Von diesem jetzt schon aus 48 Bänden bestehenden Werke erschien in den letzten Jahren eine neue Auflage. Die Vorräthe repräsentieren eine Ladenpreissumme von mehr als 100,000  $\text{fl.}$  und dessen fortwährend erscheinende Fortsetzung wirkt allein eine gesicherte und hohe Rente ab, die stets progressiv ist.

Zur Acquisition und Fortführung dieses reellen Geschäfts ist nur ein verhältnismäßig sehr geringes Capital erforderlich, das sich bei lebhaftem Betriebe in wenig Jahren mit guten Zinsen wieder einbringen läßt. Das Erträgnis der Fortsetzung bildet allein schon eine schöne, stets wachsende Rente.

Convenirenden Falles könnte auch eine gut ausgestattete Buchdruckerei mit verkauft werden. Gern würde sich der Verkäufer dabei auch ferner beteiligen und mit seinen Erfahrungen und Kenntnissen zur Seite stehen.

Höchst beachtenswerth ist diese Offerte nicht nur für Buchhändler (namentlich solche, welche eine eigne Druckerei besitzen und dafür andauernde Beschäftigung wünschen), sondern auch für

Capitalisten, Banken u. s. w., da auf dem weiten Felde der Speculation der Neuzeit kaum ein Unternehmen so nutbringend und gesichert erscheint, als vorstehendes, das nur durch außergewöhnliche Fähigkeiten verhältnisse veranlaßt, verläuflich ist.

Reelle Kaufslebhaber, welche diesem Unternehmen ca. 30—36,000  $\text{fl.}$  widmen können und wollen, erfahren Nöheres auf Franco-Zuschriften sub L. M. # 10, welche durch die Red. d. Bl. befördert werden.

**Verkauf einer Verlagshandlung.**

[14217.] Eine Verlagsbuchhandlung in Berlin ist anderweitiger Unternehmungen wegen sogleich oder zu Neujahr 1857 zu verkaufen. Zur Uebernahme genügt ein Kapital von 4000 bis 5000  $\text{fl.}$ , von denen ca. 3000  $\text{fl.}$  baar vorhanden sein müßten. Ein junger Buchhändler würde durch die Uebernahme dieses Geschäfts einen soliden Grund zur Selbstständigkeit legen. — Ernstlich Reflectirende wollen ihre Adresse unter der Aufschrift „Verlag in Berlin“ der Red. d. Bl. zusenden, worauf Nöheres direct mitgetheilt werden wird.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[14218.] **Fortsetzung zu Dumas' Graf Monte Christo.**

Soeben verließ die Presse, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

**Der Herr der Welt.**

**Fortsetzung des Grafen Monte Christo.**

Roman

von Adolph Müselburg.

8. 72 Bogen. Ausgabe in 18 Heften à 4  $\text{Sfl.}$  ord. Ausgabe in 4 Bänden 2  $\text{fl.}$  15  $\text{Sfl.}$  ord.

Dem Schlussheft wird eine sauber colorierte Prämie:

**„Haydée“ gegen 5  $\text{Sfl.}$  Zahlung**

beigegeben.

Der Verfasser, beliebt beim deutschen Publicum, hat es sich zur Aufgabe gestellt, das Meisterwerk der französischen Romanliteratur, dessen Schluß fast allgemein nicht befriedigte, fortzuführen und zu beenden. Der Absatz von über 6000 Exemplaren ist der beste Beweis für den Anklang, den dies Unternehmen fand, und nach der Beendigung des Werkes wird der Absatz gewiß bedeutend gesteigert werden, da ein großer Theil der Büchertäucher den Lieferungsausgaben nicht gewogen ist. Eine erneuerte Verwendung, um die ich ergebnßt bitte, wird sich glänzend lohnen, zumal ich

in Rechnung 33  $\frac{1}{2}$ , gegen baar 50% Rabatt bewillige und bei complett bezogenen Exemplaren beider Ausgaben an Freierpl. 11/10, 28/25, 57/50, 116/100 gewähre.

Prospecte mit und ohne Firma, sowie Inserate stelle ich zur Disposition der Handlungen, welche sich für das Werk verwenden wollen.

Den Bedarf bitte ich auf Naumburg's Notitätenzettel zu verlangen.

Berlin, 25. October 1856.

Albert Sacco.

[14219.] Soeben ist bei uns erschienen: Homiletische Bearbeitung der Sonn-, Fest- und Feiertags-Evangelien des zweiten Jahrgangs von zwei evangel. Geistlichen in Württemberg. Erster Band. gr. 8. Br. 1 fl. 48 kr. oder 1  $\text{fl.}$  3  $\text{Sfl.}$ .

Diese Schrift haben wir nur an württembergische Handlungen p. Nov. versendet. Aber auch außerhalb Württembergs, wo über freie Texte zu predigen erlaubt ist, dürfte dieselbe den Geistlichen eine willkommene Erscheinung sein, und wir bitten deswegen die Handlungen, welche sich Absatz davon versprechen, gef. a Cond. zu verlangen.

Stuttgart.

**Chr. Böller'sche Buchhandlung.**

[14220.] Diejenigen Herren Sortimenten, welche sich für den Absatz landwirthschaftlicher Literatur interessiren, mache ich besonders aufmerksam auf die in meinem Verlage erscheinende höchst interessante Zeitschrift:

Der

**landwirthschaftlich technische Fragekasten.**

Redigirt vom Amtsgericht Gumprecht in Berlin, Herausgeber der Neuen Landwirtschaftlichen Zeitung etc. unter Mitwirkung

der polytechnischen Gesellschaft in Berlin, der landwirthschaftlichen Gesellschaft in Berlin und Potsdam, des Gartenbau-Vereins in Berlin; der Herren Deconomie-Rath Fleck, Dr. Fintelmann, Hofgärtner Fintelmann, Prof. Dr. Hartstein in Bonn, Prof. Dr. Koch in Berlin, Landes-Deconomie-Rath Dr. Lüdersdorf in Berlin, General-Secretär des Königl. Landes-Deconomie-Collegii; Freiherrn v. Monteton, General-Mitterschafts-Director, Landes-Deconomie-Rath; Mitterschafts-Rath Moser; Geh. Kriegs-Rath Mentzel in Berlin; Prof. Dr. Crommelin Eldena; Dr. Spinola an der Königl. Tierarzneischule in Berlin.

Diese Zeitschrift erscheint seit April d. J. monatlich ein Mal, 9 Nummern im Preise von 18  $\frac{1}{2}$   $\text{Sfl.}$

Wie Sie sehen, wird dieses Blatt von den bedeutendsten Gesellschaften und landwirthschaftlichen Autoritäten unterstützt, sammelt sein Manuscript nicht hinter dem grünen Tisch, sondern vom grünen Felde der Erfahrung, indem es die von den Fragestellern eingehenden Fragen zur Debatte stellt, und die eingehenden Antworten mittheilt. — Auf diese Weise bringt es, wie die vorliegenden 6 Nummern darthun, die interessantesten Fragen und Antworten aus dem praktischen Leben zur Sprache, ist also kein Blatt, welches bald nach Erscheinen veraltet, vielmehr in seiner Eigenheit über Jahre hinaus, wie ein Buch, dauert, da die hier besprochenen Fragen oder Zweifel sich jedem Landwirthe mehr oder weniger, früher oder später von neuem aufdrängen werden.

Wenn Sie sich ernstlich für dieses Unternehmen interessiren wollen, wird es Ihnen nicht schwer werden, eine größere Continuation davon zu erlangen. — Probe-Nummern stehen zu Diensten, ebenso Prospecte mit Firma zum Beilegen für Zeitungen, und bitte ich nur schnellstens gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, im October 1856.

Reinhold Kühn.

[14221.] Nova-Sendung No. 3.

Verlag von

**Fritz Schuberth in Hamburg.**

- Biehl, Alb.*, Liebeslied, Frühlingsempfindung. Deux pièces de salon p. Piano. Op. 4. 15 S $\text{fl}$ .
- — Le moment du bonheur, Etude. Un secret, Nocturne mélancolique p. Piano. Op. 3. 15 S $\text{fl}$ .
- Giese, Th.*, Une rose blanche. Weisse Rosen. Polka-Mazurka f. Pfe. 7½ S $\text{fl}$ .
- — Le rossignol. Nachtigallen-Redowa f. Pfe. 7½ S $\text{fl}$ .
- — Le rêve du cœur. Herzensträume. Walzer f. Pfe. 15 S $\text{fl}$ .
- — Fioritta. Polka f. Pfe. 5 S $\text{fl}$ .
- — Le Petard. Schwärmer-Galop f. Pfe. 7½ S $\text{fl}$ .
- — La colombe. Täubchen-Polka f. Pfe. 5 S $\text{fl}$ .
- — Riche d'amour. Valse idéale f. Pfe. 7½ S $\text{fl}$ .
- — Feuilles vertes. Grüne Blätter. Polka-Mazurka f. Pfe. 7½ S $\text{fl}$ .
- Graedener, Carl G. P.*, Sechs deutsche Lieder für eine Singstimme m. Begl. des Pfe. Op. 23. 15 S $\text{fl}$ .
- — Fliegende Blätter (Praeludium, Scherzo, Notturno, Ballade) f. Pfe. Op. 31. (Der fliegenden Blätter drittes Heft.) 25 S $\text{fl}$ .
- Grund, Fr. W.*, Andante und Rondo für das Pianoforte. Op. 30. 20 S $\text{fl}$ .
- von Holten, C.*, 3 Clavierstücke. Op. 1. 20 S $\text{fl}$ .
- — 4 Lieder von *Fritz Wulff* für eine Singstimme mit Begl. d. Pfe. Op. 2. 20 S $\text{fl}$ .
- Sammlung russischer Romanzen und Volkslieder* für eine Singst. m. Begl. des Pianoforte. Mit russischem und deutschem Texte. No. 1. *Warlamoff*, Kummer. 5 S $\text{fl}$ .
- 2. *Lvoff*, Volkshymne. 5 S $\text{fl}$ .
  - 3. *Warlamoff*, Der Engel. 10 S $\text{fl}$ .
  - 4. *Paschkoff*, Er liebt mich nicht mehr. 5 S $\text{fl}$ .
  - 5. *Alabieff*, Die Nachtigall. 5 S $\text{fl}$ .
  - 6. Dreigespann. 5 S $\text{fl}$ .
  - 7. *Warlamoff*, Rothe Sarafan. 7½ S $\text{fl}$ .
  - 8. *Alabieff*, Der Verlassene. 5 S $\text{fl}$ .
  - 9. — Hoffnungsstrahl. 7½ S $\text{fl}$ .
  - 10. *Warlamoff*, Heimliches Bangen. 7½ S $\text{fl}$ .
  - 11. — Hoffnunglos. 10 S $\text{fl}$ .
  - 12. — Die schwarzen Augen. 7½ S $\text{fl}$ .
  - 13. *Glinka*, An Molly. 10 S $\text{fl}$ .
  - 14. — Liebesglück. 5 S $\text{fl}$ .
  - 15. — Erinnerung. 10 S $\text{fl}$ .
  - 16. — Zweifel. 10 S $\text{fl}$ .
  - 17. — Unvergängliche Liebe. 10 S $\text{fl}$ .

No. 18. *Bulachoff*, Zigeunerlied. 5 S $\text{fl}$ .

- 19. *Dargomijsky*, Ewige Liebe. 7½ S $\text{fl}$ .
- 20. *Warlamoff*, Herzeleid. 7½ S $\text{fl}$ .
- 21. *Gurileff*, Der Liebe Erwachen. 5 S $\text{fl}$ .
- 22. — Das Herz. 5 S $\text{fl}$ .
- 23. *Dubuque*, Das Vöglein. 7½ S $\text{fl}$ .
- 24. *Dargomijsky*, Liebesqual. 5 S $\text{fl}$ .
- 25. *Warlamoff*, Erscheinung. 7½ S $\text{fl}$ .
- 26. *Bulachoff*, Wiegenlied. 5 S $\text{fl}$ .
- 27. *Warlamoff*, Warum erscheinst Du wieder. 5 S $\text{fl}$ .
- 28. — Unvergleichlicher. 5 S $\text{fl}$ .
- 29. *Lvoff*, Zigeunerlied. 5 S $\text{fl}$ .
- 30. *Warlamoff*, Morgenroth. 5 S $\text{fl}$ .

*Viole, R.*, Bagatelles (Scherzo, Idylle, Barcarole) pour le Piano. Op. 5. 15 S $\text{fl}$ .

[14222.] Soeben erschien:

**The Hexaglot Bible. Biblia Hexaglotta.**

Hebräisch, Griechisch, Lateinisch, Englisch, Deutsch, Französisch. Part I. 4. 6 Shilling.

Ich liefere dieselbe für 1. f. 20 S $\text{fl}$  baar franco Leipzig.  
London. **Franz Thimm.****Thiele, Thorvaldsen's Leben**

[14223.] jetzt vollständig.

In meinem Verlage erschien soeben und wurde heute versandt:

**Thorvaldsen's Leben**

nach den eigenhändigen Aufzeichnungen, nachgelassenen Papieren und dem Briefwechsel des Künstlers

von

**Just Matthias Thiele.**

Deutsch von Henrik Helms.

**Dritter Band.**

Mit der äußern und innern Ansicht und dem Grundriss von Thorvaldsen's Museum.

Gieg. brosch. 2. f. ord., 1. f. 12 N $\text{fl}$  netto,1. f. 6 N $\text{fl}$  baar.Preis des completen Werkes, 3 Bände: 6. f. ord., 4. f. 6 N $\text{fl}$  netto, 3. f. 18 N $\text{fl}$  baar.

Mit dem soeben erschienenen dritten Bande ist dieses Werk complet. — Es umfaßt das ganze, an schöpferischer Thätigkeit so reiche Leben des Künstlers von seiner Jugend bis zu seinem Tode; es entfaltet sein ganzes großartiges römisches Künstlerleben und gewährt manchen Blick in die Motive zu seinen berühmten Werken. — Thorvaldsen's Leben, wie daselbe hier mit steter Rücksicht auf seine Werke geschildert ist, dürfte nicht allein, indem es einen Platz in der Kunstgeschichte beansprucht, ein Werk für jede öffentliche Bibliothek, sondern auch von gleich großer Wichtigkeit für den ausübenden Künstler und den Kunstsfreund sein.

Leipzig, 20. Octbr. 1856.

**Q. Wiedemann.**

[14224.] Bei mir ist erschienen und an die Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen, versandt:

**Jäger, C. F.**, Die Grundbegriffe der christlichen Sittenlehre nach den Grundsätzen der evangel. Kirche, auf's Neue untersucht. gr. 8. 8 Bogen. Geh. 15 S $\text{fl}$  oder 54 kr.

Der Verfasser versucht in einer systematischen Erörterung der wichtigsten ethischen Probleme und Begriffe der theologischen Sittenlehre die Bedeutung einer selbstständigen Wissenschaft, sowohl der Dogmatik als der philosophischen Ethik gegenüber zu vindiciren, und will zugleich nachweisen, daß eine streng systematische Behandlung der theologischen Ethik nur von dem in der evangelischen Kirche erkannten Begriff des Glaubens aus möglich ist.

**Nougemont, Fr. v.**, Geschichte der Erde nach der Bibel und der Geologie. Mit Zustimmung und Verbesserungen des Verfassers aus dem Französischen übersetzt von Ed. Fabarius. gr. 8. 18 Bogen. Geh. 1. f. 3 S $\text{fl}$  oder 1 fl. 48 kr.

Der durch seine geographischen und ethnographischen Schriften bekannte Verfasser behandelt hier einen Gegenstand, der für Theologen, Geologen und Naturhistoriker überhaupt gleich interessant ist. Das Buch, hervorgegangen aus dem Studium der Heiligen Schrift und der diesen Gegenstand betreffenden französischen, englischen und deutschen Literatur, sucht die wesentliche Uebereinstimmung der Offenbarung und der Naturwissenschaften, insbesondere der Geologie, nachzuweisen; gibt eine wortgetreue Uebersetzung des Grundtextes und klare Auslegung der biblischen Schöpfungsurkunde, sowie eine höchst anschauliche Darlegung der Entstehungsgeschichte der gegenwärtigen Gestalt der Erdoberfläche, sammt den Grundzügen der physischen Geschichte der Menschheit, und benutzt unter Anderm auf sehr anziehende Weise die betreffenden Völker sagen.

Handlungen, welche selbst wählen, wollen gef. verlangen.

Als Fortsetzung wurde versandt:

Biblisches Wörterbuch für das christliche Volk. 4. Lief.

Mit dieser Lieferung ist der 1. Band beendet.

Ich habe das Vorwort des Herrn General-Superintendenten Dr. W. Hoffmann in Berlin, sowie andere Empfehlungen von namhaften Geistlichen zusammendrucken lassen; eine zweckmäßige Verbreitung dieses Blattes wird dazu beitragen, erneute Verwendung für das Biblische Wörterbuch nicht ohne Erfolg zu lassen.

Von diesem Prospect steht eine beliebige Anzahl zu Gebot, sei es zur Vertheilung aus der Hand oder als Beilage für geeignete Blätter.

Auch Exemplare des 1. Bandes oder der ersten Lieferung stehen à Cond. zu Diensten.

Ich erlaube mir, noch besonders darauf aufmerksam zu machen, daß das Wörterbuch keineswegs nur für Geistliche oder Lehrer bestimmt ist, sondern wie der Titel es schon bezeichnet, für alle Bibelleser.

Stuttgart, im Octbr. 1856.

**Rud. Besser.**

[14225.] — **Jugendschriften.** —

Die Versendung meiner Jugendschriften hat nun stattgefunden, und indem ich dieselben hier aufführe, bitte ich um beste Verwendung; unter der großen Masse von Büchern für die Jugend zeichnen sich namentlich die Kletke'schen durch Inhalt und Ausstattung aus und sind in der That Sieblingbücher für das jüngste Alter geworden. — Ich gebe meinen Jugendschriften-Verlag mit 33½ %, fest 10/1, baar 40 % und 9/10 Exempl.

Es erschienen 1856:

**Skizzenbuch.** Bunte Bilder aus der Natur und dem Menschenleben zur Belehrung und Unterhaltung für die reifere Jugend, gesammelt u. herausg. von H. Kletke. Mit 7 Farbendruckbildern. Nach Zeichnungen von L. Pietsch. Geb. 1 1/2 10 Sgr. **Eine Fahrt auf dem Ocean, oder das Leben auf dem Schiff.** Zur Belehrung und Unterhaltung für Kinder von 9—12 Jahren. Nach d. Englischen bearbeitet. Mit einem Vorworte von H. Kletke. Mit 6 color. Zeichnungen. Geb. 25 Sgr.

Früher erschienen:

**Das Buch der Neisen.** Bunte Bilder aus der Natur und dem Menschenleben zur Belehrung und Unterhaltung für die reifere Jugend. Gesammelt und herausg. von H. Kletke. Mit 6 color. Zeichnungen. Geb. 1 1/2 10 Sgr.

**Neues Buch der Neisen.** Bunte Bilder aus der Natur und dem Menschenleben. Von H. Kletke. Mit 6 color. Zeichnungen. Geb. 1 1/2 10 Sgr.

**Neisebilder.** Skizzen aus der Natur und dem Menschenleben, von H. Kletke. Mit 6 color. Zeichnungen. Geb. 1 1/2 10 Sgr.

**Neue Neisebilder.** Skizzen aus der Natur und dem Menschenleben, von H. Kletke. Mit 8 color. Zeichnungen. Geb. 1 1/2 10 Sgr.

**Kleine Schauspiele und Sprüchwörter** für Kinder, v. J. W. Zum Aufführen. Geb. 12 Sgr.

Ende dieses Monats kommen noch zur Ver-  
sendung:

**Bilder und Skizzen aus der Geschichte.** Zur Belehrung und Unterhaltung für die reifere Jugend bearbeitet und herausgegeben von H. Kletke. Mit color. Zeichnungen von L. Pietsch. Geb. 1 1/2 10 Sgr.

Berlin, 15. October 1856.

*Julius Springer.*

[14226.] Bei mir erschien soeben:

**Annalen des historischen Ver-**  
**eins für den Niederrhein,**  
insbesondere die alte Erzdiözese Köln. Zwei-  
ter Jahrgang. Erstes Heft. 1. und 2. Abthei-  
lung. 8. 12 Bogen. Preis 15 Ngr.  
Früher erschienen 1. Jahrgang. 1. Heft  
(15 Ngr) und 2. Heft (20 Ngr).  
Cöln, im October 1856.

*J. P. Bachem.*

## [14227.] P. P.

Hiermit die ergebnste Anzeige, dass ich unter dem heutigen Tage den sämtlichen Verlag des Herrn A. Dominé hier (Firma: Verlags-Comptoir) mit allen Rechten und Vorräthen käuflich erworben habe.

Dieser Verlag besteht in:

**Bijoux - Bibliothek**, herausgegeben von Hans Wachenhusen. Lieferung 1—7. à 5 Sgr.

**Byzantinische Nächte**, herausgegeben von demselben. à 10 Sgr.

**Toilettenbuch**, herausgegeben von demselben. à 5 Sgr.

**Illustrirter Fremdenführer durch Berlin und Potsdam**, herausgegeben von demselben. à 10 Sgr.

**Cancan. Pariser Aquarellen.** Lieferung 1—3, herausgegeben von demselben. à 7½ Sgr.

Indem ich Sie also bitte, Ihren Bedarf von diesen Artikeln jetzt von mir zu beziehen, behalte ich mir vor, über einige Preis-Aenderungen Sie durch separates Circulär in Kenntniß zu setzen.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 15. October 1856.

**J. C. Huber's Verlag.**

Obiges bestätige ich hiermit in allen Punkten, und füge dem hinzu, dass das bisher von mir Bezogene auch an mich zu saldiren, resp. zu remittieren ist.

Von meinen ferneren Unternehmungen werde ich Ihnen binnen Kurzem Mittheilung machen.

Berlin, den 15. October 1856.

**A. Dominé.**  
(Firma: Verlags-Comptoir.)

## [14228.] Auf Verlangen versende ich:

**Dreißig Jahre aus dem Leben eines bay-  
erischen Post-Condukteurs**, dessen interessanteste Jugend- und Militär-Er-  
lebnisse ic., nebst einem Anhange origi-  
neller Wachstuben-Erzählungen  
von Georg Kirchmayr, königl. bayer.  
Post-Conduiteur. Mit 14 lithograph.  
Bildern. 8. Brosch. 54 fr. oder 18 Ngr.  
München, 25. October 1856.

*Jos. Ant. Günsterlin.*

[14229.] Das bei mir bereits in vierter, sehr vermehrter Auflage erschienene Werk:

**Die deutsche Nationalliteratur der Neuzeit,**  
von Karl Barthel. (gr. 8. [39 Bogen]  
Bolinpap.) Brosch. 2 1/2 mit 1/4 und  
6=1 Freierpl.

wird sehr oft, vorzüglich zur Weihnachtszeit, gebunden verlangt, und habe ich deshalb eine kleine Partie in sehr eleg. Halbsaffianband mit Goldverzierung einbinden lassen, kann aber nur fest davon ausliefern. Auch mein Vorrath von gehefeten Exempl. dieses Werks ist bereits wieder so sehr zusammengeschmolzen, dass ich nur bei gleichzeitiger fester Bestellung und nicht mehr als 1 Expl. à Condition ausliefern kann.

Braunschweig, 1. October 1856.

*Eduard Leibrock.*

## [14230.] Nur auf Verlangen!

**Nener Roman von Friedrich Gerstäcker!**

Heute versandte ich an alle Handlungen, welche bereits bestellt:

**Die beiden Sträflinge.**

Australischer Roman

von

**Friedrich Gerstäcker.**

3 Bände. 8. 60 Bogen. Eleg. brosch. 3½ fl. ord.

Mit 33½ % in Rechnung, 40 % gegen baar.

Frei-Ex. 9/8.

Australien, der jüngste und unbekann-  
teste der fünf Erdtheile, welchen Herr Fried-  
rich Gerstäcker bekanntlich ganz durchreiste,  
ist diesmal von ihm zum Schauplatz des vor-  
stehenden Romans erwählt worden.

Einer Empfehlung der Gerstäcker'schen  
Werke bedarf es füglich nicht, doch mache ich  
meine Herren Collegen darauf aufmerksam, dass  
sie fast alle in fremde Sprachen, in's  
Englische, Französische, Holländische,  
Schwedische

übersetzt worden sind!

Bei obigem billigen Preise wird jede  
Leihbibliothek, auch die kleinste, im Stande  
sein, sich das Werk anzuschaffen!

Leipzig, 23. Oct. 1856.

*Hermann Costenoble.*

[14231.] In unserem Verlage ist soeben er-  
schienen, wird jedoch nur auf Verlangen  
versandt:

**R e d e**

gehalten in der St. Christphona-Kirche  
am 28. September 1856

bei der Verabschiedung von neun Brüdern,  
Gänger, Maier, Fehr, Mögle, Mückel und  
Maier nach Texas; Limbach und Lehmann nach  
Ourland in Rusland, und Lepp nach Jerusalem,

von G. F. Schlienz, Kaplan.

Text: 1. Cor. 3,9. „Ihr seid Gottes Ackerwerk.“

8. 3 Ngr od. 10 fr.

**Gericht und Erbarmen Gottes.**

**P r e d i g t**  
über Jesaj. 54, 8. 10.

zum

fünfhundertjährigen Gedächtniss des großen  
Erdbebens

vom Jahr 1356.

gehalten Samstag den 18. October 1856

Abends 6 Uhr in der Münsterkirche zu Basel

durch

**J. Rüggenbach**, Professor.

8. 3½ Ngr od. 12 fr.

**Rechtsquellen  
von Basel Stadt und Land.**

Erster Theil.

gr. 8. 36 Bogen 2 1/2 24 Ngr od. 4 fl. 48 fr.

Basel, 24. October 1856.

*Bahnumaier's Buchhandlung.*

(E. Detloff.)

[14232.] Nur an Handlungen, welche verlangten, wurde versandt:

### Geist und Materialismus.

Zur Verwahrung gegen die Antrittsrede des Herrn Prof. Moleschott „Licht und Leben“  
von

Friedr. Wilh. Tittmann.

8. Geh. Preis 7½ Nfl. ord., 5 Nfl. netto.

Der Verfasser hat darin ausgeführt, daß die Antrittsrede des Herrn Prof. Moleschott, indem sie den Materialismus gegen den Vorwurf, als ob er den Geist leugne, zu vertheidigen sucht, selbst nur Bekennung und Verleugnung des geistigen Wesens an den Tag legt. Diese Verwahrung ist jedoch nicht bloß Polemik, sie entwickelt auch die eigenen Ansichten des Verfassers über das Wesen des Geistes in der Natur und im Leben des Bewußtseins.

Herner sind bei mir erschienen:

Tittmann, über Leben und Stoff. 1 fl. ord., 20 Nfl. netto.

Schön, Hauptm., das gezogene Infanteriegewehr. 2. Aufl. Mit 15 Taf. 1 fl. 15 Nfl. ord., 1 fl. netto.

Kretschmar, Hauptm. von, Feldtaschenbuch für Offiziere aller Waffen. Mit 13 Plänen. 1 fl. 21 Nfl. ord., 1 fl. 4 Nfl. netto.  
Geb. 2 fl., 1 fl. 10 Nfl. netto.

Schneidawind, Dr. J. A., Ritter ic., das Gefecht am 21. Octob. 1813 bei Baumersroda. 6 Nfl. ord., 4 Nfl. netto.

Nichter, App.-Rath, Grundsätze der Untersuchungsführung in Criminalessachen. 1 fl. ord., 20 Nfl. netto.

Eine Nacht bei den Blumen des Friedhofs. Geb. 22½ Nfl. ord., 15 Nfl. netto.

Dasselbe. Brosch. 15 Nfl. ord., 10 Nfl. netto.

Handlungen, welche sich von vorstehenden Artikeln Absatz versprechen, stehen Exemplare à Cond. in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Dresden, 20. Octbr. 1856.

Carl Höckner.

[14233.] Durch die G. Lößler'sche Buchh. (G. Hingst) in Stralsund ist auf feste Bestellung zu beziehen:

Zinnher, G. H., urkundliche Nachweisung des Grundes der Eigenthümlichkeiten der evangelisch-lutherischen Kirchenverfassung der Stadt Stralsund. Pr. 10 Sgr.

[14234.] In meinem Commissions-Verlage ist erschienen und erwarte zu verlangen:

Wodziński, Kazania niedzielne. Tom. I. gr. 8. 16 B. 1 fl. 10 Nfl.; à Cond. mit ¼, gegen baar ½.

Powinszowania i śpiewy przygodne towarzyskie. gr. 12. Cart. 20 Nfl.; à Cond. mit ¼, gegen baar ½.

Jahresschrift des Westgalizischen Forst-Vereins. 6. Hft. gr. 8. 6 Bog. u. 1 Plan. 18 Nfl. mit ¼.

R. Zamarski in Bielsk.

[14235.] Soeben ist neu bei Friedrich Fleischer in Leipzig erschienen:

Dr. Wollheim, A. E., da Fonseca Ovado, **Handwörterbuch**

der deutschen und portugiesischen Sprache.  
2 Bände. Zweite, sehr vermehrte Auflage.

Preis 2 fl. 8 Nfl.

C. F. Franceson,  
**Neues Spanisch-Deutsches u. Deutsch-Spanisches Wörterbuch.**  
2 Theile. Neue Auflage. Preis 3 fl.

C. F. Franceson,  
**Schul- und Reise-Wörterbuch der spanischen Sprache.**

2 Theile. Neue Auflage. Preis 1 fl. 10 Nfl.

[14236.] Von W. Diez in Anklam ist nur fest zu beziehen:

Universitati literariae Gryphiswaldensi saecularia quarta diebus XVII. XVIII. XIX. mensis Octobris a. MDCCCLVI. celebranti gratulatur gymnasii Tanglimensis collegium.

Inest G. H. Schuetzii commentatio:  
Symbola Aeschylea.

Preis 8 Sgr., 6 Sgr. netto.

Dissertation zur Jubelfeier der Greifswalder Universität.

### New Shilling-Books.

Morrier, Haji Baba. 2 sh. 17 Sgr.

Ingoldsby, My Cousin Nicholas. 1½ sh. 13 Sgr.

Father Darcy. 2 sh. 17 Sgr.

Bird, The Hawks of Hawk-Hollow. 1½ sh. 13 Sgr.

Carlen, The brilliant Marriage. 1½ sh. 13 Sgr.

Doctor Antonio, new Edition. 2½ sh. 22½ Sgr.

Dumas, Marguerite de Valois. 2 sh. 17 Sgr.

Grant, The Romance of War; new Ed. 2 sh. 17 Sgr.

Jerrold, Mrs. Caudle's Curtain Lectures. 8½ Sgr.

Long, The first Lieutenant's Story. 2 sh. 17 Sgr.

Die Shilling-Books werden jetzt regelmässig berechnet wie folgt: 1 sh. 8½ Sgr. — 1½ sh. 13 Sgr. — 2 sh. 17 Sgr.

Franz Thimm.

### Erinnerung.

Stuttgart, 25. October 1856.

Die soeben erschienene:

Schlüß-Abtheilung

von

Sartorius, heilige Liebe

habe ich laut früherer Erklärung nur an diejenigen Handlungen expedirt, welche dieselbe verlangt haben.

Ich bemerke dies ausdrücklich, damit Resklamationen vermieden und, wo es noch nicht geschehen, die Bestellungen nachträglich eingeschickt werden.

Achtungsvoll

S. G. Liesching.

[14239.] Von uns ist in fester Rechnung zu beziehen:

Corollarium commentationis de nomine Homeri scriptae.

Commentatio academica.

Scripta

Georgius Curtius.

4. 1 Bogen. Preis 4 Nfl.

Kiel, 21. October 1856.

Schwers'sche Buchhdlg.

Diejenigen Handlungen, welche bis Ende dieses Monates ihre Verpflichtungen gegen uns nicht vollständig erfüllt haben, werden von unserer Leipziger Auslieferungsliste gestrichen, und wird den Umständen nach die Rechnung mit denselben von uns auf immer geschlossen.

Kiel, 21. October 1856.

Schwers'sche Buchhdlg.

[14240.] Nachstehende Werke empfehle ich für die Weihnachtszeit Ihrer gefälligen thätigen Verwendung:

Diez, G. A. (gewesener evang. Pfarrer), aus seinem Nachlaß herausgegebene Predigten. I. Band: Evangelien-Predigten. gr. 8. Geh. 1 fl. 20 Nfl.

— II. Band: Epistel-Predigten. 1 fl. 14 Nfl.

Mann, K., die Bibel als das Wort des lebendigen Gottes, betrachtet in Abendunterhaltungen eines Vaters mit seinen lieben Kindern. 8. Geh. 15 Nfl.

Auf 10 bewillige ich 1 Freieremplar.

Griesselich, Dr. L., deutsches Pflanzenbuch. Enthaltend eine Anleitung zum Studium der Pflanzenkunde, und eine Darstellung der Pflanzenwelt in ihrer Beziehung auf Handel, Gewerbe, Landwirthschaft ic. Ein Buch für Haus und Schule. Mit 86 in den Text eingedruckten Holzschnitten. gr. 8. Geh. 1 fl. 10 Nfl.

Schuch, Prof. Ch. Th., Privatalterthümer oder wissenschaftliches, religiöses und häusliches Leben der Römer. Ein Lehr- und Handbuch für Studirende und Alterthumsfreunde. 2. Ausgabe. gr. 8. Geh. 1 fl. 10 Nfl.

Ch. Th. Groos in Carlruhe.

[14241.] Von dem **Lectionskalender** für den gesammten Unterricht in der Elementarschule

vom Pf. Week,

dessen 1. Heft den Religionsunterricht und das 2. Heft den Gesangunterricht behandelt, ist soeben das 3. Heft, der Rechnenunterricht 1. Abtheilung (für die getheilte Elementarschule) erschienen und bitten wir die Handlungen, welche feste Continuationen haben, gefälligst verlangen zu wollen.

Die 2. Abtheilung des Rechnenunterrichts (für die ungetheilte Elementarschule) wird ebenfalls binnen wenig Wochen erscheinen.

Zeitz, den 20. October 1856.

J. Webel'sche Buchhandlung.

[14242.] Soeben erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

**Der Führer auf dem Gebiete der neuen Gerichtsorganisation des Königreichs Sachsen.**

Für Juristen und Laien

von

einem Practischen Juristen.

Nebst 1 Uebersichtskarte. — Preis 1 f. ord.

Indem ich besonders sächsische Handlungen auf dieses leicht verkaufliche, für Federmann unentbehrliche Buch aufmerksam mache, bitte ich um recht thätige Verwendung. Den Bedarf bitte ich auf dem Naumburg'schen Wahlzettel zu verlangen.

Leipzig, Ende October 1856.

Gustav Poenicke.

[14243.] Bei mir ist erschienen und soeben pro nov. versandt:

**Christabend. Festidyll von Friedrich Dörff.**  
12. Geh. ord. 15 Sg., netto 10 Sg.; elegant in Leinwand geb. ord. 20 Sg., netto 13½ Sg.

Diese ansprechenden Dichtungen — ein liebliches Idyll, gleich der Lüise von Voß — haben bereits in mehreren Blättern sich der günstigsten Beurtheilungen zu erfreuen gehabt, und empfehlen sich darum als freundliches Weihnachtsgeschenk für Jung und Alt.

Wo Aussicht auf Absatz ist, bitte ich möglich zu verlangen.

Gebundene Exemplare kann ich nur fest geben.

Halle, 21. Octob. 1856.

Eduard Anton.

Für die Herbstsaison und Weih-

[14244.] nachten.

**F. W. Hackländer's Werke**  
in Classtiker-Format.

Mit dem Portrait des Verfassers.  
20 Bände (363 Bogen). Eleg. geb. 8 f. mit 33½ % Rabatt.

In feste Rechnung: 13/12 Gr.

Gegen baar: 7/8 Gr.

Compl. Grpl. in 20 Bänden oder auch in 60 Bief. stehen in feste Rechnung zu Dienst; à Cond.-Bestellungen kann ich aber nicht expediren. Auch wiederhole ich, dass einzelne Romane und Lieferungen aus dieser Gesamtausgabe nicht abgegeben werden.

Stuttgart, im Oct. 1856.

Adolph Krabbe.

[14245.] Die in meinem Verlage erschienenen Werke:

**Heising, Dr. Albert, England und die angelsächsische Staatenbildung in Amerika, Westindien und Australien vom Ursprung bis auf die Gegenwart.** gr. 8. 16 Bogen. Brosch. 22½ Sg.

**Geschichte des Kaisers Ludwig Napoleon.**

Nach den authentischen Quellen, sowie den Schriften und Briefen des Kaisers bearbeitet. 2., vermehrte Auflage. gr. 8. Brosch. 14 Bogen. 15 Sg.

Dreiundzwanzigster Jahrgang.

**Nicolas, Friedr. D., Spiegel des Mittelalters in seinen denkwürdigen Frauen.** Zur Unterhaltung und Beliehrung der reiferen weiblichen Jugend, und zum Geschichtsunterricht in höheren Töchterschulen. gr. 8. 21 Bogen. Brosch. 22½ Sg., gebunden 1 f.

werde ich im nächsten Monat in allen gelesenen Zeitungen inserieren lassen, und bitte ich deshalb, dieselben für die Nachfrage und erneute Verwendung vorrätig zu halten. Den etwaigen Bedarf bitte mir auf Naumburg's Novitätenzettel anzugeben, und erkläre mich gern bereit, die Firmen derjenigen Handlungen, welche bestellten, in den Inseraten namhaft zu machen.

Außer 33½ % in Rechnung und 50% gegen baar gewähre ich an Freieremplaren 7/6, 14/12, 30/24 n.

Berlin, 20. Octbr. 1856.

Albert Sacco.

[14246.] Soeben ist bei mir erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

**Ueber die Echtheit des Uranius.**

Von

Constantin Simonides.

gr. 8. Brosch. 24 kr. oder 8 Nf.

München, den 25. Octbr. 1856.

Joseph Anton Finsterlin.

## Künftiger erscheinende Bücher u. s. w.

[14247.] Statt Circulär!

Hierdurch beeche ich mich Ihnen mitzutheilen, dass von dem

Landwirthschaftlichen

**Hülf- und Schreibkalender**

von

Mentzel und von Lengerke

für 1857

binnen circa 14 Tagen eine neue Auflage erscheinen wird, untersuche ich die Herren Collegen, welche nachverlangten, sowie die, deren Bestellungen ich nicht ganz nach Wunsch ausführen konnte, sich bis dahin gedulden zu wollen.

Für Ihre freundliche Verwendung, durch welche die erste 17,000 Exemplare starke Auflage binnen 3 Wochen vergriffen wurde, bestens dankend, zeichne mit grösster Hochachtung

ergebenst

Berlin, 20. Oct. 1856.

Gustav Bosselmann.

[14248.] In meinem Verlage erscheint binnen Kurzem:

**Fliegende Blättchen im Kinderton für's Klavier zu zwei Händen.**

Von

**Carl G. P. Graedener.**

Zweites Heft. Op. 33. Preis 5 f. ip.

Graedener's fliegende Blättchen, Op. 24, haben im Auslande rasch dieselbe Beliebtheit erlangt, wie in Hamburg, und die Kritik ist einstimmig voll Lobes für das Werk. Beide Hefte dürften daher zur Weihnachtzeit vielfach begehrт werden, zumal die geschmackvolle Ausstattung auch zur äusseren Empfehlung gereicht.

Ich sehe gell. Aufträgen entgegen, bemerke aber, dass ich das obige zweite Heft nur fest ausliefern werde, da die Versendung pro novit. erst im Januar 1857 stattfindet.

Achtungsvoll

Hamburg, im October 1856.

**Fritz Schuberth.**

[14249.] Folgendes Circulär wurde von mir versandt:

**Circulär an die verehrlichen Sortiments-handlungen.**

## Hausblätter für 1857.

Herausgegeben

von

**F. W. Hackländer u. Edmund Hoefer.**

Die Hausblätter, welche demnächst ihren dritten Jahrgang beginnen, haben auch in dem verflossenen Jahre ihren alten Rang behauptet und sich der vollsten, immer noch steigenden Theilnahme des Publicums zu erfreuen gehabt, obgleich die Verhältnisse und Bewegungen der Zeit einer Lecture, wie unser Blatt sie bietet, nach gewöhnlicher Annahme weder beim Beginn noch bei dem Fortgange unsres Unternehmens günstig zu sein schienen. Der Erfolg und Anklang aber, den das Blatt gefunden, beweisen es aufs neue, wie gern man einmal von allen politischen, religiösen und commerciellen Wirren ausruhen will, wie sehr man sich sehnt, sein eigenes Leben und das der täglichen Umgebung auf einige Stunden zu vergessen über einem Bilde des Lebens. Man hat aber selten Zeit zu langen, bändereichen Romanen, und keinen Geschmack an phantastischen Träumereien und Nebelbildern, man will kurze Stücke und doch Ahrundung und Wahrheit, mit einem Wort — die Geschichte, wie sie in unserer neueren Literatur hervortritt, und wie wir dieselbe in den Hausblättern zu bringen uns bestreben, — sittlich aber nicht prude, — wahr, aber nicht niedrig, — dem Erwachsenen und Erfahrenen eine interessante Unterhaltung und der Jugend eine gesunde, bildende, anregende Nahrung, — und endlich keine Ueberzeugung, sondern hervorgegangen aus dem deutschen Herzen und Gemüth und aus dem deutschen Leben.

Das haben die Hausblätter bisher, und wie wir glauben mit Erfolg, erstrebt, und das werden wir auch ferner in gleicher Weise und mit frischem, frohem Muthe fortführen. Der dritte Jahrgang wird, wie wir hoffen, in einer Folge neuer vortrefflicher Geschichten den fru-

283

heren in keiner Art nachstehen. Und wir sind aufs eifrigste bestrebt, auch im zweiten Theil des Blatts dem Leserkreise eine immer grössere Abwechslung der interessantesten Stoffe zu bieten.

Ich beschränke mich auf obige Gesichtspunkte, Sie für den neuen Jahrgang um Ihre thätigste Verwendung zu ersuchen, und werde Sie dabei durch Anzeigen und Prospekte zum Vertheilen kräftig unterstützen. Ich gewähre Ihnen

von dem Ordinat-Preis — vierteljährig  
1  $\frac{1}{2}$  6 S $\frac{1}{2}$  oder 2 fl. 6 kr. Rhein. — volle  
33½ % Rabatt

und bei Absatz  
von 10 Exemplaren 1 Frei-Exemplar,  
" 25 " 3 " und  
" 50 " 8 "

Exemplare des ersten Heftes als Probe gratis stehen in jeder Anzahl zu Dienst.

Diejenigen Handlungen, welche mit mir nicht in Rechnung stehen, ersuche ich, mir Ihre Bestellungen gegen baar zugehen zu lassen.

Mit Hochachtung

Stuttgart, 20. October 1856.

Adolph Krabbe.

[14250.] Zur Nachricht,  
dass von  
„Ostertag, die Bibel und ihre Geschichte“  
die dritte Auslage sich unter der Presse befindet.  
Basel, 24. Oct. 1856.

Bahumaier's Buchhdlg.  
(E. Detloff.)

### Englische Taschenbücher für 1857.

[14251.] In einigen Tagen erscheinen:  
*Court Album* (Book of Beauty). 21 sh. für  
5  $\frac{1}{2}$  12 S $\frac{1}{2}$  baar.  
*Keepsake 1857.* £ 1. 1 sh. für 5  $\frac{1}{2}$  12 S $\frac{1}{2}$  baar.  
Bestellung erbitte umgehend.  
London. Franz Thimm.

### Übersetzungsanzeigen.

[14252.] Unter der Presse befindet sich und erscheint demnächst in unserem Verlage eine Übersetzung von:

*Physiologie du gout, par Brillot-Savarin.*

Ergebnist  
Fr. Vieweg & Sohn  
in Braunschweig.

[14253.] Übersetzungsanzeige.  
Demnächst erscheint in meinem Verlage eine deutsche Übersetzung von:

*Dr. Kane's Arctic Explorations  
in search of Sir John Franklin during the  
years 1853, 1854, 1855.*  
2 Vols.

Dies zur Nachricht, um Collisionen zu vermeiden.

Leipzig, 25. October 1856.  
Hermann Götschenoble.

### Angebotene Bücher u. s. w.

[14254.] F. Butsch in Augsburg offerirt baar:

1 *Bandello*, novelle, 9 vol. 12. Mil. 1813.  
Eleg. Hbfrzbd. Wie neu. 4  $\frac{1}{2}$ .

1 *Canes*, diccionario español latino-arabigo.  
3 vol. Fol. Madrid 1787. Brosch. Pracht-expl. auf gross. Papier. 12  $\frac{1}{2}$ .

1 *Demosthenis et Aeschinis opera (graece)  
c. lat. scholiis, ed. Dobson.* 10 vol. 8 maj.  
Londini 1828. Hbfrzbd. Wie neu. 20  $\frac{1}{2}$ .

1 *Formulari* darin begriffen sind allerhand  
briefe ic. Fol. O. O. u. J. (Ulm ca. 1474,  
J. Zainer.) „Sehr seltene Original-  
ausgabe d. ersten deutschen Briefstellers.“  
Schön. Expl. auf groß. Papier. Unbe-  
schnitten. 7  $\frac{1}{2}$ .

— dasselbe, in derselben Ausgabe. Gewöhn-  
liches Exemplar. 5  $\frac{1}{2}$ .

1 *Graff*, althochdeutscher Sprachschatz. Mit  
Index v. Mafmann. 7 Bde. gr. 4. Berl.  
1834—1846. Brosch. Wie neu. 10  $\frac{1}{2}$ .

1 *Hohenegg*, die löbl. Stände d. Erzth. Öster-  
reich od. Genealogie derselben. Mit zahlr.  
Abbildgn. 3 Bde. Fol. Passau 1727.  
Ldrbd. 4  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

1 *Lemierre*, oeuvres choisies. 2 vols. 8. Paris  
1811, Didot. Prgmtbd. Prachtexemplar  
auf Pergament gedruckt. Unbeschn. 8  $\frac{1}{2}$ .

1 *Le Plat*, monumentorum ad histor. concilii  
Tridentini illustr. spect. ampliss. collectio.  
7 vol. 4 maj. Lovan. 1781. Brosch. Neu,  
unbeschn. 6  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

1 *Lucretius Carus*, de rerum natura libri VI.  
Cum XVI pulcherr. iconibus. Fol. maj.  
London 1712. Brunet vend. Fres. 410.  
Prachtexemplar auf gr. Pap. Maroq. 8  $\frac{1}{2}$ .

1 *Orosius*, historiarum adversus paganos libri

VI. Fol. goth. Aug. V. 1471, J. Schüssler.

„Erste höchst seltene Ausgabe.“ Brunet  
vend. Fres. 386. 14  $\frac{1}{2}$ .

1 *Schoolcraft*, information respecting to the  
history, condition and prospects of the Indian  
tribes of the United States, illustrated  
by Eastman. 3 vols. Imp. - 4. Philadelph.  
1851—1853. Engl. Lwdbd. Wie neu.  
Prachtexemplar. 18  $\frac{1}{2}$ .

1 *Turrecremata*, expositio super toto psal-  
terio. Fol. Augustae 1472, J. Schüssler.  
Brunet vend. Fres. 122. 6  $\frac{1}{2}$ .

1 *Müller, L.*, Polnische, Littländische, Mos-  
choviterische u. a. Historien, so sich unter  
Stephanus I. zugetragen. 4. Frankfurt  
1585. 4  $\frac{1}{2}$ .

1 *Ordinum regni Poloniae de electione Si-  
gismundi III. epistolae etc.* 4. Cracoviae  
1587. 5  $\frac{1}{2}$ .

1 *Albertus Magnus*, de secretis mulierum c.  
commento. 4. Romae 1499. 6  $\frac{1}{2}$ .

1 *Albumasaris, Flores astrologiae. Cum multis  
fig. ligno incis.* 4. Aug. V. 1495. 3  $\frac{1}{2}$ .

1 *Algorithmus linealis*, 4. goth. S. 1. et a.  
Lipsiae ca. 1492. 5  $\frac{1}{2}$ .

1 *Carve, Lyra s. anacephalaesis Hibernica.*  
Cum fig. (cpl.) 4. Sulzb. 1666. Schön.  
Expl. Brunet vend. 12. 12 sh. 12  $\frac{1}{2}$ .

1 *Pomponius Mela, cosmographia.* 4. Mediolani 1471 (A. Zarotus). Prgmtbd. „Erste  
höchst seltene u. sehr schöne Ausgabe.“  
Brunet: Fres. 163. Prachtexpl. mit breit.  
Rand. 24  $\frac{1}{2}$ .

**Zedler's großes vollständiges Universallexikon**  
aller Wissenschaften u. Künste. 64 Bde.  
Fol. Halle u. Leipzig. 1732—1750. Ldrbd.  
Wie neu. 32  $\frac{1}{2}$ .

[14255.] F. G. Neupert's Buchhndl. in  
Plauen offerirt baar mit 40 %:

2 Deutsche Classiker. Bandausg. 1—51.  
Band.

[14256.] F. G. Neupert's Buchhndl. in  
Plauen offerirt und sieht Geboten entgegen:

3 Otto, französ. Conversationsgrammatik.  
3. Aufl. In Pppbd. geb.

3 do. do. Brosch.

1 Kläpperadatsch. 4., 5. u. 6. Jahrg. Sau-

ber gehalt. u. gebunden.

[14257.] F. Bender in Mannheim offerirt  
gegen baar franco Leipzig:

1 Rotteck u. Welcker, Staatslexikon. 2. Aufl.  
12 Bde. Ganz neu, steif broschirt, unbe-  
schnitten für 7  $\frac{1}{2}$ .

1 — do. 2. Aufl. Neu prachtvoll  $\frac{1}{2}$  Fzbd.  
geb. für 9  $\frac{1}{2}$ .

1 Thibaut, Pandekten-Recht. 9. Aufl. 2 Bde.  
Jena 1846. Ganz neu  $\frac{1}{2}$  Fzbd. für 2  $\frac{1}{2}$   
5 N $\frac{1}{2}$ .

1 Toullier, M., le Droit Civil français. 11  
Vol., ed. Wahlen. 1837—41. Ganz neu,  
gut geb. für 12  $\frac{1}{2}$ .

1 Merlin, Répertoire universel et raisonné de  
Jurisprudence, 18 vol. Recueil alphabé-  
tique des Questions de Droit. 6 vol. Zus.  
24 vol. compl. 4. Paris 1819—29. Schöne  
Exempl., ganz Fzbd. für 20  $\frac{1}{2}$ .

1 Heinrich, Bücher-Lexikon. 1—5. Bd. für  
6  $\frac{1}{2}$ .

[14258.] Rud. Bornemann's Buchhdlg. in  
Erfurt offerirt billig und sieht Geboten ent-  
gegen:

1 Spindler's, C., Werke. Classiker-Ausgabe.  
Lief. 1—50. Stuttgart 1854. Ganz neu  
und gut gehalten, in 26 Bände dauerhaft  
gebunden.

1 Held und Corvin, Weltgeschichte. Lief. 34.  
35. 41—60. 69—89. 91—108 u. 111—  
116. Noch ganz neu und gut gehalten.

1 Kurier, die Druck- und Färbe-Kunst in ihrem  
ganzen Umfange. 3 Bände. Gut gehalten.  
Mehrere Expl. Bilder der Zeit. Jahrg. 1855.  
Verschiedene Nummern illustrierte Depeschen.

[14259.] Adolf Ettler in Glückstadt offerirt und sieht Geboten entgegen:  
1 Grandville's Bilder aus d. Staatsleben der Thiere. 2 Halbfanzbände. Leipzig 1847. Eplt. Gut erhalten, fast wie neu.

[14260.] P. P.  
Nachstehende besonders leicht verkaufliche Bücher offerire ich Ihnen  
anstatt 7 Thlr. 14 Ngr.  
für nur 1½ Thlr. baar.

Miniatür-Bibliothek der neuesten deutschen Clässiker. 50 Bdchen. (Ladenpr. 4½ 5 Ngr.) 1 ½ baar.  
Drobisch, Goldfischchen. Mährchen und Sagen für die Jugend. Mit 5 color. Holzschnitten. (Ladenpreis 12 Ngr.) 4 Ngr baar.

Dasselbe, mit 5 schwarzen Bildern. (Ladenpreis 9 Ngr.) 3 Ngr baar.  
Der Hemdenmas. Drollige Geschichten und Bilder. Mit 25 color. Blättern. (Ladenpr. 22½ Ngr.) 6 Ngr baar.

Dasselbe, mit 25 schwarzen Bildern. (Ladenpreis 10 Ngr.) 3 Ngr baar.

Der vollkommene Grobian. Gegenstück zu Alberti's Complimentirbuch. Von einem Grobsack erster Sorte. (Ladenpr. 6 Ngr.) 3 Ngr baar.

Drobisch, „Klinglingling.“ Launige Toaste und Tischreden. (Ladenpr. 12 Ngr.) 5 Ngr baar.

Tischreden und Trinksprüche bei Festmählern und in Kreisen der Freunde. (Ladenpreis 7½ Ngr.) 3¾ Ngr baar.

Tegnér's Frithjofssage, deutsch von A. Hartmann. (Ladenpreis 7½ Ngr.) 3¾ Ngr baar.

Das Leben Benjamin Franklin's. Für Jung und Alt in allen Ständen. (Ladenpreis 5 Ngr.) 2½ Ngr baar.

Anweisung zum Rund-Schach-Spiel. (Ladenpreis 7½ Ngr.) 2½ Ngr baar.

Auf je 6 Exempl. eines Buches gewähre ich eins frei, und ein Exempl. der ganzen Sammlung für 1 ½ 15 Ngr baar.  
Hochachtungsvoll und ergebenst  
Leipzig, den 18. October 1856.

Rudolph Hartmann.

## Gesuchte Bücher u. s. w.

[14261.] Die Schletter'sche Buchhdg. (H. Stutsch) in Breslau sucht u. bittet um Oferter:  
1 Gerhardi loci theologici. 22 Bde. 4. Cotta.  
1 Chemnitz, de duabus in Christianis naturis.  
1 Heinse, sämmtl. Schriften, herausg. v. Laube.

[14262.] Emil Baensch Sortiment in Magdeburg sucht:  
Berghaus, Culturgeschichte.

[14263.] Löw in Berlin sucht:  
Starke, Synopse des U. u. N. T. 9 Theile.  
4. Gebunden u. gut gehalten.  
Schulze, Führungen des Höchsten. 5 Theile. 8.

[14264.] Véon Sannier in Danzig sucht billig:  
1 Roquette, französische Grammatik.

[14265.] A. Asher & Co. in Berlin suchen:  
1 Berghaus, Annalen der Erd-, Länder- u. Volkerkunde. (Möglichst eplt.)

[14266.] Die Cappennrath'sche Buch- u. Kunsthändlung in Münster sucht und bittet um Oferter:  
Bellarmini, Rob., Disputationes de controversi christianae fidei etc. 4 Tom. In der neuesten und besten Ausgabe.

[14267.] Ch. Meyri in Basel sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Kleist, H., gesammelte Schriften. 3 Bde.  
1 Eckermann, Gespräche mit Goethe.  
1 Strauß, Glockentöne.  
1 — Helon's Wallfahrt nach Jerusalem. 4 Bde.  
1 Immermann, die Epigonen. 3 Thle.  
1 Gregorovius, Jyssen vom baltischen Meere.  
1 Weber, K. M. v., hinterlassene Schriften. 3 Bde.  
1 Brockhaus' Convers.-Lexikon. 10. Aufl.

[14268.] Friedr. Heerdegen in Nürnberg sucht:

1 Schiller's Werke. 18 Bde. 8. Bd. apart. Stuttg. u. Lübing. 1826. — 1 Herder's Werke. — 1 Eid, illust. v. Neureuther. — 1 Goethe's Faust. M. Illustrationen. — 1 Nibelungenlied. M. Illust. — 2 Schmeller, bayer. Wörterb. — 1 Bremisch-nieders. Wörterbuch. — 1 Strodtmann, holstein. Idiotikon. — 1 Hennig, preuß. Wörterbuch. — 1 Reinwald, henneberg. Idiotikon. — 1 Höfer, österreich. Wörterbuch. — Dietterlin's Architectura. — Cerceau, A. du, Architettura.

[14269.] H. F. Köhler's Antiquarium in Leipzig sucht:

1 Urania. Taschenbuch f. 1826. 1830—41.  
1 Rückert, östl. Rosen.  
1 Suchenwirth's Werke.  
1 Garus, Briefe üb. Landschaftsmalerei. (Verleger?)  
1 Nebenius, über d. öffentl. Credit. 1829.  
1 Du Fresne, glossarium, ed. Adelung. 6 vol.  
1 Dahlmann, Gesch. v. Dänemark. 2. 3. Bd. od. compl.  
1 Schlosser, Gesch. der bildesfürmenden Kaiser.

[14270.] Moritz Jourdan in Mainz sucht:

1 Auerbach, Spinoza.  
1 — Dichter u. Kaufmann.

[14271.] G. Bethge in Berlin sucht billigt:  
2 Archimedes, Werke, deutsch v. Nizze. — Bojardo, verliebter Roland, v. Gries. — Orosius. — Olympiodorus. — Vegetius. —

Übersetzungen griech. u. röm. Dichter u. Prosaiker. Stuttg. Meissner Brosch. — Gelert, sämmtl. Schr. Thl. 1. Lpzg. 1784, o. früher. — Shakespeare, übers. v. Böttger ic.

Bd. 1. gr. 16. Lpzg. 1839, Wigand. Brosch. — Mühlbach, Kaiser Joseph II. — Mühlbach, Königin Hortense. — Dumas, Astanio. Thl. 1. Kollm. — Dumas, Kaiser Karl VI. und Isabella. Thl. 1. Kollm.

Hildebrandt, Gemächer des Unglücks. Thl. 1. — Siesselius, Recueil de Poésies. Manuel de lectures. — Burchard, lat. Schulgrammatik. — Fölsing, Lehrb. d. engl. Sprache.

1. u. 2. — Plate, desgl. — Macaulay, history. IV—VIII. Tauchn. — Schiebe, Buchhaltung.

— Tellschow, Kaufm. Rechenbuch. 2. Aufl. Thl. 2. bes. — Schiller's Xenien, v. Voas. — Hallerstein, Mathematik. — Regnault, Chemie, v. Bödeker. — Engel, Landbaukunst. — Börne, Schriften. — Goethe's Werke.

Eplt. — Barthold, pommer'sche Geschichte. — Navier, deutsch v. Wittstein. — Weißbach, Ingenieur-Mechanik — Moseley, Ingenieurkunst. — Scholl, Maschinist. — Knapp, Technologie.

[14272.] Antiquar Ferdinand Steinkopf in Stuttgart sucht unter vorheriger Preis-Anzeige:

1 (Corrodi,) kritische Geschichte d. Chiliasmus. Band 3. 8. Frankf. u. Lpzg. 1781. — 1 Neander, Denkwürdigkeiten aus d. Geschichte d. Christenthums. Band 1. Berl. 1822. — 6 Büchner, biblische Hand-Concordanz. (In der alten Jenauer Ausgabe.) — 1 Schiller, Thalia 1786. Heft 2. — 1 Wiesland, Aristipp. Bd. 1. u. 4. oder der sämmtl. Werke 33. u. 36. Band. 8. Lpzg. 1800—2 (Göschens). [Mit lateinischen Lettern.] — 1 Gerhardi loci theologici, ed. Cotta. Vol. XIX. 4. Stuttg. 1779. — 1 Beck, christl. Reden zur Erbauung. Heft 4. Stuttg. 1837. — 1 Arnim u. Brentano, des Knaben Wunderhorn. Band 1. gr. 8. Heidelb. 1809. — Gilly u. Eytelwein, Anweisg. zur Wasserbaukunst. Heft III. 4. Berl. 1821. Mit Kupf. — 1 Allieri, opere postume. Tom. III. gr. 8. Londra 1804. — 1 Baader, Grundzüge der Societäts-Philosophie. 8. Würzb. 1837. — Pfister, merkwürd. Criminalfälle. Band 5. gr. 8. Frankf. 1820. — 4 Starke, Synopsis, oder Auslegung des Alten u. Neuen Testaments. 9 Quatibände. (In der Leipziger oder Bielefelder Ausgabe.) — Die theologischen Schriften von: Nettinger, Steinhofer, Magn. Friedr. Noos, J. J. Rambach, Aug. Herm. Franke, Spener, Gottfr. Arnold, Georg Gunz, Rieger, J. Arndt, Hedinger, Passionszeiger ic. In alten Ausgaben.

[14273.] G. J. Manz in Regensburg sucht: Hungari, Musterpredigten. Erste Aufl. Bd. 13. u. 14.

Gfrörer, Jahrhundert des Heils.  
— Gustav Adolph.

Hefele, Cardinal Ximenes.

Leo, Lehrbuch der Universal-Geschichte.  
Drey, Constitutionen u. Kanones der Apostel.  
Bähr, Symbolik des mosaischen Cultus.  
Baur, Dogmengeschichte.

Müncher, do.

Hagenbach, do.

Klee, do.

Baumgarten-Crusius, do.

Merchantius, hortus.

[14274.] Die Stiller'sche Hofbuchh. (J. Eberstein) in Rostock sucht u. bittet um Offerten: Strauß, fortges. Sammlung der im Königreich Bayern bestehenden Verordnungen etc. (Als Forts. d. Döllinger'schen Sammlung.)

[14275.] Die Senffardt'sche Buchhandlung in Amsterdam sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Prechtl, technolog. Encyclopädie. 20 Bde. (Compleat.)

[14276.] Die G. Lößler'sche Buchh. (G. Hingst) in Stralsund sucht:

1 Starke, Synopsis. Cplt.

[14277.] Louis Gerschel in Liegniz sucht:

1 Illustr. Zeitung. XXIII. XXIV. Bd. Gut erhalten.

[14278.] Die Kaiser'sche Buchhandlung in Luzern sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Kogebue's Werke. Compl.

[14279.] Nitsch & Groß in Brünn suchen u. erbitten gef. Offerten:

1 Widmer, das Göttliche in irdischer Entwicklung. Luzern, Anich.

[14280.] G. Niemann jun. in Coburg sucht billig unter vorheriger Preisangabe:

1 Jahr, Handbuch der Homöopathie.

[14281.] Fr. Brandstetter in Leipzig sucht (etwa 6 Wochen nach Erscheinen, aber jedenfalls vollständig zu liefern) und bittet um Offerten:

1 Ausland. Jahrgang 1856.

1 Magazin für die Literatur des Auslandes 1856.

[14282.] L. Weiß in Stettin sucht:

1 Harms, Predigten üb. die 3 Artikel. 3. Thl. apart. (v. Maak in R.)

[14283.] R. Friedlein in Warschau sucht:

1 Encyclopäd. Wörterbuch (Universal-Lexikon) d. Wissenschaften. Bd. 22. u. 26. 1833—36, Pierer.

[14284.] Otto Meissner in Hamburg sucht:

1 Ausland 1852—56. (Cotta.)

[14285.] Mr. Lengfeld in Köln sucht und bittet um vorherige Preisangabe:

1 Heyde, v. d., preuß. Polizei-Gesetzgebung nebst 1. u. 2. Nachtrag.

[14286.] B. Westermann & Co. in New-York suchen:

5 Grätz, Gesch. d. Judenthums. 3. (Fehlt beim Verein f. israel. Lit. in Leipzig.)

1 Althamer, Comm. in Epist. Jacobi. Argentor. 1527.

1 Brochmand, Comm. in Epist. Jacobi. Hafniae 1641.

1 Herder, Briefe zweier Brüder Jesu in unsern Canon. Lemgo 1775.

1 Grynaeus, explicatio epistolae cathol. Basel 1543.

1 Alsted, Plejas ap. i. e. sept. ep. cathol. notat. illust. Herb. 1640.

1 Schirmer, Briefe der Apostel Jacobus, Judas und Petrus, übers. u. erklärt. Breslau 1778.

1 Seemiller, Jac. et Jud. Ap. epist. cathol. lat. redd. Norimb. 1783.

1 Winer, Observat. in epist. Jac. ex versione Syriacae max. partem criticae. Erlangen 1827.

1 Evangelium d. Natur. 2. 1. Aufl.

1 Jordans, de publicis urbium Romae etc. Bonn 1845.

1 Dingler's Journal 1854—55.

1 Petrus Lombardus, Sententiarum libri quatuor. Lausanna 1757. Antwerp. 1657, Colon. 1576.

1 Schudt, jüdische Merkwürdigkeiten. 4 Bde.

1 Ode, de Angelis.

1 Manger, Comm. in Hoseam. Campis 1782.

[14287.] D. G. Friedlein in Gracau sucht unter vorheriger Preisangabe:

Ebert, bibliographisches Lexikon. 2 Bde. Bibliographie de la France. Jahrg. 1850. 51. 1852. 53. 54. 55.

Quérard, La France littéraire. Cplt.

— Littérature contemporaine. Cplt. Soweit als erschienen.

Engelmann, Bibliotheca historico-naturalis.

Krüger, Bibliotheca botanica.

Bibliographie de la Belgique par Muquardt. Jahrg. 1—18 incl.

Raczyński, Gabinet medali pulskich. 4 vol.

Bosberg, F. A., Geschichte der preußischen Münzen und Siegel. Berlin 1842.

— Münzen und Siegel von Danzig, Elbing, Thorn. Berlin 1841.

[14288.] Die J. C. Hinrichs'sche Buchh. Sort.-Eto. in Leipzig sucht:

1 Pierer's Universallexikon. Ausg. v. 1835. Bd. 25 bis Ende und Anhang.

[14289.] L. v. Eye in Meiningen sucht:

1 Ernestinische Prozeßordnung.

1 Hennebergische Landesordnung.

[14290.] Gustav Gensel in Grimma sucht:

1 Zeitschrift für Rechtspflege. 1. J. 3. Bd.

1 — do. N. J. 1. 2. 3. Bd.

1 Wochenblatt für Rechtsfälle 1841 bis 1848.

1 — do. 1841. 1842. 1844 bis 1846.

1 Richter's Repertorium. 2. Auflage. Womöglich mit Suppl.

1 Mohr, Eintheilung d. Religionsstunden. (Bösenberg in L.) 3. Ladenpreis.

1 Bidal's Chirurgie, v. Bardeleben.

[14291.] Bangel & Schmitt in Heidelberg suchen antiquarisch:

1 Wirth, Gesch. der Deutschen. Prachtausg.

1 Kurz, Literaturgeschichte. (Teubner.)

1 Mémoires du Cardinal Retz.

1 — du duc de St. Simon.

1 Memoiren der Markgräfin v. Bayreuth.

Offerten von andern ausgezeichneten Werken der Memoiren-Literatur sind uns gleichfalls willkommen.

[14292.] Ernst Kniep jun. in Hannover sucht und bittet um Offerten:

1 Martini, d. prakt. Haushalter. — 1 Sand, Indiana. 2. apart. (Leipzig 1836.) oder cplt.

— 1 Keller, Leute von Seldwyla. — 1 Greigorovius, Figuren etc. aus Italien. — 1 Nellstab, 1812. 1. u. 2. Bd. apart oder complet.

— 1 Cassel, d. Kaufmann. Mainz 1846.

[14293.] Die Kuhlmeysche Buchh. in Liegniz sucht billig:

1 Schurz, Dispos. z. Reichtreden.

1 — do. z. Abendm.-Reden.

1 — Musters. v. Pred.-Dispos.

1 — Pred.-Dispos. üb. ev. u. ep. Peric.

1 Adami, Wandkarte v. Schlesien.

1 Echtermeyer, Auswahl dt. Ged.

[14294.] Wilh. Bock in Leer sucht:

1 Jenisch, universalhistor. Ueberblick der Entw. des Menschengeschlechts.

1 Allg. Bauzeitung 1845. (Förster.)

1 Becker, Brückenbau.

1 — allgem. Baukunde.

4 Dinter, Schullehrerbibel.

[14295.] Bangel & Schmitt in Heidelberg suchen billig:

1 Tanner, Denkwürdigkeiten s. 30jähr. Aufenthalts in Nordamerika. (Engelmann.)

1 Sartorius, heilige Liebe. 2. Aufl.

[14296.] Robert Lampel in Pesth sucht u. bittet um gefl. Offerten:

1 Heinse's, W., Schriften.

1 Corpus juris canonici. (Mit genauer Angabe der Ausgabe.)

[14297.] Tendler & Co. in Wien suchen antiquarisch unter Preisangabe:

1 Möller, Denkmäler der deutschen Baukunst. Darmstadt, Lange. Cplt.

[14298.] G. K. Thienemann in Gotha sucht u. sieht Offerten entgegen:  
1 Lessing's Werke, herausg. v. Lachmann. Ältere Ausg. od. neue Ausg. v. Maltzahn.

[14299.] Carl Gerold's Sohn in Wien sucht und bittet um Preisangabe:  
1 Laßberg, Schwabenspiegel.  
1 Homeyer, Sachsen-Spiegel.  
1 Böhmer, sämmtliche Regesten. (Barrentrapp, Schmerber, Cotta.)  
Hier von sind auch Offerten einzelner Bde. erwünscht.

[14300.] A. G. Salomon in Kopenhagen sucht:  
Gesenii thesaurus ling. hebr.  
Pontoppidan, Danske Atlas.  
Thura, Dänisch. Vitruvius.

[14301.] Bahnmayer's Buchhandlung in Basel sucht billig:  
1 Harms, Pastoraltheologie. (Fehlt beim Verleger.)

[14302.] T. O. Weigel in Leipzig sucht antiquarisch:  
1 Jahrbücher f. Rechtswissenschaft, her. v. Richter. Jahrgang 1847 allein.

[14303.] Die v. Nohden'sche Buchhandlung in Lübeck sucht unter vorheriger Preis-Ansage:  
1 Helmold, chronica Slavorum, herausgegeben von Bangert, Lüb. 1702, od. eine andere Ausgabe, aber keine Uebersetzung.  
1 Ovid's Metamorphosen, von Haupt. (Weidmann.)  
1 Lyser, Buch der Märchen. (D. Wigand.)

[14304.] G. W. Niemeyer in Hamburg sucht und bittet um Offerten:  
1 Bibliotheca histor.-naturalis 1852. I. Heft. Auch complet. Göttingen, Vandenhoeck & Ruprecht.

[14305.] G. J. Manz in Regensburg sucht: Mionnet, description de médailles avec suppl. Scheible, Kloster. Ept., auch einzelne Bde. Hungari, Musterpredigten. Seume, sämmtl. Werke. Hain, Repertorium. Panzer, älteste deutsche Literatur.

[14306.] Andreae & Brendow in Ruhrtort (Commiss. Fr. Volkmar in Leipzig) suchen unter vorheriger Preisangabe:  
Romberg's Zeitschrift f. Baukunst. } Frühere Föster's Bauzeitung. } Jahrgänge. Bitten um Offerten billiger Romane, Räuber- u. Rittergeschichten.

[14307.] Weiser in Berlin sucht u. bittet bezügliche Offerten baldigst einzufinden:  
Holstein's u. Hyrtl's Lehrbücher der Anatomie. Auch in älteren Auslagen.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[14308.] Wiederholt dringend zurück! erbitte ich mir alle Ex. von

### Wie das Volk spricht.

Sprichwörtliche Redensarten.

Zweite Auflage. Miniat.-Ausgabe. Cart. da mit Exemplare zur Expedition fester Bestellungen mangeln.

Stuttgart.

Adolph Krabbe.

[14309.] Zurück erbitte alle nicht abgesetzten Exemplare von:

**Deutsche Volksmärchen aus dem Sachsenlande in Siebenbürgen.**  
Gesammelt von

Joseph Haltrich.

Broschirt 1 fl 14 Sk.

Es fehlt mir gänzlich an Exemplaren, und ich werde die gefäll. Berücksichtigung meiner Bitte um Rücksendung dankend anerkennen.

Berlin, 18. Octbr. 1856.

Julius Springer.

[14310.] Schleunigst zurück erbitten wir uns alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Schellen, Materialien für den Rechenunterricht,  
da wir bereits außer Stande sind, die eingehenden festen Bestellungen ausführen zu können.  
W. H. Scheller's Verlagshdlg. in Düsseldorf.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[14311.] **Offene Stelle.**

In einer angenehmen Stadt der preussischen Rheinprovinz wird für ein Sortimentsgeschäft der sofortige Eintritt eines Commiss gewünscht.

Offerten unter Beifügung der Zeugnisse durch gefällige Vermittelung von Herrn G. Brauns in Leipzig.

[14312.] **Offene Gehilfenstelle.**

Es wird bei uns in Bälde eine Gehilfenstelle vacant, die wir mit einem brauchbaren soliden jungen Manne wieder zu besetzen wünschen. Unter Umständen könnte das Engagement auch von längerer Dauer sein.

Freiburg, im October 1856.

Lippe & Co.  
Buch- und Kunsthändlung.

[14313.] **Offene Stelle.**

Zur selbstständigen Leitung eines alten soliden Sortiments-Geschäftes in Berlin wird ein tüchtiger, erfahrener Gehilfe gesucht, dessen Eintritt gleich oder spätestens bis 1. December c. a. erfolgen kann. Bewerbungen werden franco durch die Vossische Buchhandlung in Berlin erbeten.

[14314.] **Offene Stelle.**

Für ein grösseres ausländisches Sortiments-Geschäft wird ein zweiter Gehilfe gesucht, der der französischen Sprache mächtig und im Sortimentsgeschäft erfahren sein muss. Nähere Auskunft ertheilt Herr Franz Wagner in Leipzig.

[14315.] **Offene Stelle.**

Eine Verlagshandlung in einer süddeutschen Residenzstadt von 30,000 Einwohnern sucht zum Betrieb einer concessionirten Sortiments-Buch- und Kunsthändlung einen soliden jungen Mann, der hierzu die nötigen Kenntnisse besitzt, und über die Mittel verfügen kann, um geeignetenfalls dieses Sortimentsgeschäft unter günstigen Bedingungen auf eigene Rechnung zu übernehmen.

Anfragen franco besorgt die Reb. d. Bl. unter der Chiffre D. V.

[14316.] **Offene Stelle.**

Ein Gehilfe, der sowohl in der Buchführung u. Correspondenz, als auch im Sortimentsgeschäft an ein selbstständiges Arbeiten gewöhnt ist, und Kenntniß der französischen oder einer slavischen Sprache besitzt, kann sofort eine Stelle bei mir finden. — Gehalt 500 fl. Münze. — Reflectirende wollen ihre Anerbieten mit Beifügung der Zeugnisse direct pr. Post einsenden.

Cracau, im Octbr. 1856.

Julius Wildt.

[14317.] **Offene Stelle.**

In einer Berliner Sortimentshandlung wird zum 1. Januar eine Stelle frei, die mit einem zuverlässig arbeitenden, im Sortiment gewandten Gehilfen besetzt werden soll. Offerten unter der Chiffre B. beförderd die Reb. d. Bl.

[14318.] **Offene Stelle.**

Ein gewandter und in der Buchführung erfahrener junger Mann findet bei bescheidenen Ansprüchen sofort eine Anstellung als Gehilfe in einer Buch- und Kunsthändlung der Rheinprovinz.

Näheres bei Herrn G. J. Steinacker in Leipzig.

[14319.] **Gehilfen-Gesuch.**

Gesucht wird sogleich für eine Kunst- und Musikalien-Handlung in einer grossen Stadt des Auslandes ein Gehilfe, welcher französisch und deutsch spricht.

Die Bedingungen sind annehmbar und übernimmt schriftliche Meldungen

F. Whistling in Leipzig.

[14320.] **Offene Stelle.**

Für eine Buchhandlung Holsteins wird zu sofortigem Antritt ein mit tüchtigen Schulkenntnissen ausgerüsteter Lehrling gesucht.

Offerten unter Chiffre P. M. hat Herr G. J. Köhler in Leipzig die Güte zu befördern.

[14321.] **Lehrlings-Gesuch.**

Ein mit guten Kenntnissen ausgestatteter junger Mann findet sofort unter billigen Bedingungen eine Stelle als Lehrling in H. A. Schmid's Buchhandlung in Querfurth.

[14322.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann von zwanzig Jahren, welcher zu Michaelis seine Lehrzeit in einer Verlags- u. Sortimentsbuchhandlung beendigt und über seine Führung ein günstiges Zeugnis aufzuweisen hat, sucht von Neujahr ab zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle als Gehilfe in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung Deutschlands oder Polens. Derselbe ist der polnischen Sprache mächtig und mit der französischen vertraut. Nähre Auskunft ertheilt Herr J. Friedlein, Besitzer der D. C. Friedlein'schen Buchh. in Krakau.

[14323.] **Stelle-Gesuch.**

Ein bestens empfohlener gewandter junger Mann, militärfrei und unverheirathet, der mit allen Zweigen der Buchdruckerei, sowie mit dem Zeitungswesen vollkommen vertraut ist, und gegenwärtig eine größere politische Zeitung in Österreich selbstständig leitet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zu Neujahr eine passende Stelle als Mitarbeiter, Redakteur, Corrector ic.

Gefällige Offerten beliebe man unter Aadr. E. D. 76 an Herrn Theod. Bölte in Magdeburg zu expediren.

**Vermischte Anzeigen.**[14324.] **Autographen-Auction**  
in Berlin, den 10. November 1856.

Kostbare Sammlung vorzüglich zur deutschen Literatur, zur Geschichte der Reformation, des dreissigjährigen, des siebenjährigen Krieges, der französischen Revolution, der Napoleonischen Kriege.

Kataloge sind zu beziehen von  
**W. Adolf & Co.** in Berlin.  
**J. F. Lippert** in Halle.

[14325.] Soeben wurde versandt mein antiquar. Verzeichn. No. XXVIII. — Es enthält Manuskripte: — von Mozart, Kaiser Carl's V. Malerisches Reisebuch, Melch. v. Seydlitz' Reisebuch n. Jerusalem, Gebetbuch Wilhelm's v. Baiern auf Pergament, Luther's Bibel mit seinem Autogr., Opitz, Widmungs-exempl. seiner Gedichte f. d. Herzog v. Liegnitz — d. Journal v. Tiefurth, u. a. d.; seltene Werke: Rudbeck's Atlantica — Hürnen Sewfried — Seltene Faustausg. — Portraits — Jagd- u. Pferdebücher, Wappenwerke etc., Liederbücher (Gesangb. d. Brüder in Bohemen 1560), alte Spielkarten (Reiberdruck) etc. etc. — gr. 8. 24 S.

Kataloge mit Abbild. zweier Spielkarten stehen à 2½ Sch. n. b. noch zu Diensten.

Ergebnest  
**J. A. Stargardt** in Berlin.

[14326.] In voriger Woche ver sandten wir unsrer

5. Lagerkatalog, enth.: Ausländische Literatur, Kupferwerke, Bau- u. Eisenbahnbüchne, Sportswesen.

Wir bitten um zweckmäßige Verbreitung und stehen bei Mehrbedarf mit weiteren Exemplaren zu Diensten. Rabatt gewähren wir 15 %.

**Kirchhoff & Wigand** in Leipzig.

[14327.] Von J. D. Sauerländer's Verlag in Frankfurt a/M. ist zur Vertheilung an Kunstreunde gratis zu beziehen: Preis-Verzeichniß der vorzüglichsten Gyps-Abgüsse von antiken und modernen Kunstwerken, vorrathig in dem rühmlichst bekannten Atelier des Antonino Vanni zu Frankfurt a/M.

[14328.] Eben erschien:  
Katalog Nr. 21 u. 22. Philologie, alte und neue Sprachen.

Ich bitte zu verlangen.  
Elberfeld.

**Ferd. Schmidt.**

[14329.] Heute versandte ich an alle geehrten Handlungen, die denselben à 2½ Sch. baar bestellten:

Katalog naturwissenschaftlicher Werke meines antiquarischen Lagers.

Bon den darin notirten Preisen gewähre ich 16⅔ % Rabatt gegen baar.  
Leipzig, 24. Oct. 1856.

**T. O. Weigel.**

[14330.] Kinderschriften mit colorirten Bildern, am liebsten in 4., sind wir für auswärtige Rechnung in Partieen oder Verlagsresten zu kaufen beordert.

Offerten erbitten uns mit Proben und genauerster Preisangabe, am liebsten direct. Offerten ohne Limitum würden das Geschäft nur in die Länge ziehen.

Altona.

**Verlagsbureau.**

[14331.] Von heute ab verbitte ich mir alle unverlangten Nova-Sendungen; wo dies nicht beachtet würde, werde ich Porto berechnen. Für Vieles habe ich kein Publicum, und die Spesen bis hierher sind ungemein hoch.

Luxemburg, den 24. Oct. 1856.

**B. Büch.**

[14332.] Wir verbitten uns auf das entschiedenste jede Zusendung unverlangter Jugendschriften und älterer Artikel mit neuen Titeln. Solche Sendungen gehen unter Vortonachnahme zurück.

Neu-Ruppin, 20. Octbr. 1856.

**Dehmigke & Niemischneider.**

Französische und englische  
[14333.] **Weihnachtsliteratur.**

Mein Lager französischer und englischer Jugendschriften und zu Geschenken für Erwachsene geeigneter Bücher ist bereits aufs beste assortirt und wird durch Neuerscheinendes fortwährend in einer Weise vervollständigt, dass ich im Stande bin, alle mir in dieser Beziehung zutheil werdenden Aufträge schnell und gut auszuführen. Ich mache meine Geschäftsfreunde hierauf mit dem Be-merken aufmerksam, dass ich ihnen in nächster Zeit einen kleinen Katalog solcher Schriften übersenden werde, die ich ihnen als besonders schön und absatzfähig vorzugsweise zur Ergänzung des Weihnachtslagers empfehlen kann.

**K.** Indem ich mich bei dieser Gelegenheit wiederholt zur Besorgung ausländischer Literatur empfehle, bemerke ich, dass ich während der nächsten Monate zweimal wöchentlich Eilgut-Sendungen von Paris kommen lassen werde, so dass alle mir zugehenden Bestellungen, soweit dieselben nicht sofort von meinem Lager aus expediert werden können, immer mit der grösstmöglichen Beschleunigung Erledigung finden werden. Meine regelmässigen wöchentlichen Bezüge aus England erleiden auch während des Winters keine Unterbrechung.

Leipzig, im October 1856.

**F. A. Brockhaus'**  
Sortiment u. Antiquarium.

**Bur Vermeidung von Differenzen!!**

[14334.] Schon einige Male erhielt ich irrthümlich Remittenden aus dem früheren Gustav Remmelmann'schen Verlage, den bekanntlich lt. Börsenbl. und Schulz' Adressbuch, Abth. IV, Fol. 73. Dr. Hugo Meuth in Kaiserslautern häufig an sich brachte und an welchen alle in natürlich alle derartigen Artikel zu remittieren sind!!

Ich habe seit fünf Jahren bereits weder mit Hrn. Remmelmann, noch mit seinem Verlage irgend etwas zu schaffen und muß wiederholt bitten, mich mit berichtigten unberechtigten Remittenden zu verschonen!!

Leipzig, den 25. Oct. 1856.

**Herrn. Costenoble.**

[14335.] **Bitte!**

Unser früherer College Herr G. Bocke, welcher aus seiner früheren Wirksamkeit in Salzungen bei den Herren Collegen wohl noch in gutem Andenken steht, hat vor 1½ Jahren zu Sondershausen eine christliche Herberge gegründet, welche sich bereits des besten Erfolges erfreuet.

Herr Bocke hat uns veranlaßt, die Herren Collegen um ein Scherlein für sein Institut zu bitten, bestehend in einem Exemplare von Andachtsbüchern, guten Kinderschriften, Reisekarten und dergl.

Wir entledigen uns hierdurch gern jener Aufforderung und erklären uns mit Vergnügen bereit, gütige Geschenke für jenes Institut zu befördern.

Nordhausen u. Eiselen, im Oct. 1856.

**Adolph Büchting.**  
Kuhnt'sche Buchhdg.

[14336.] **Leipzig, im October 1856.**

**P. P.**

Hiermit erlaube ich mir, Ihnen meine seit 6 Jahren bestehende

**Buchbinderei**

zur geneigten Berücksichtigung zu empfehlen.

Die vollständigste Einrichtung in Maschinen, Verzierungs-Platten und Schriften im neuesten Geschmack, sowie in den vorzüglichsten Werkstätten gebildete Arbeitskräfte setzen mich in den Stand, elegante und solide Arbeit, bei entsprechend billigen Preisen, liefern zu können.

Ihren geehrten Aufträgen entgegensehend, zeichnet

hochachtungsvoll ergebenst

**C. A. Probst**, Johannisgasse 6/8.

[14337.] **Buchdruckerei-Empfehlung.**

Nochdem ich die seit 1777 rühmlich bestandene **Baumhoffer'sche Buchdruckerei** hier selbst künstlich übernommen, und deren reichhaltiges Material durch Anschaffung von vielen neuen, den Anforderungen der Zeit entsprechenden, geschmackvollen Schriften modernsten Schnitts in den Stand gesetzt habe, alle mit geneigt übertragenen Aufträge schnell, correct und pünktlich auszuführen, und sowohl durch schöne Ausstattung und sauberen Druck, als auch durch möglichst niedrige Preise allen billigen Erwartungen zu entsprechen, beehre ich mich hierdurch den geehrten Herren Verlegern mein junges Etablissement bestens zu empfehlen.

Zur Beförderung von Druckaufträgen hat sich Herr Universitäts-Buchh. Oscar Ehrhardt dahier freundlich erboten.

Marburg, im August 1856.

**E. V. Pfeil.**

[14338.] **An die verehrlichen Buchhandlungen Deutschlands und der Schweiz.**

Hochgeehrte Herren!

Havre ist bekanntlich für die deutsche und schweizer Auswanderung nach den Vereinigten Staaten von Nordamerika einer der bedeutendsten, in manchen Jahren der bedeutendste Ein- schiffungshafen des europäischen Kontinentes geworden, denn im Jahre 1854 hat die Zahl der von hier abgegangenen Auswanderer deutscher Zunge über 92,000 betragen.

Von den, um nach Amerika auszuwandern, hieher gekommenen sind jedoch jedes Jahr garnichtige genügt gewesen, in Ermangelung hinreichender Geldmittel zur Fortsetzung ihrer Reise, hier zu bleiben, und da sie hier Unterstützung und — wenn auch mitunter kärgliches — Brod fanden, so haben sie aus der früheren Heimath noch mehr Arme hieher gezogen, so daß sich nach und nach eine feste, fast durchgängig arme Bevölkerung von beiläufig 1000 Protestanten deutscher Zunge gebildet hat, zu welcher wir natürlich nicht die hier etablierten deutschen Kaufleute, deren Familien und Handlungsgesellschaften rechnen, da diese sich sämtlich zur offiziellen französisch-protestantischen Kirche halten, und zu den Kosten des Gultus beitragen.

Sowohl jener festen Bevölkerung, wie den ankommenden und wieder fortgehenden Auswanderern zum Frommen ist hier nun ein regelmäßiger deutsch-evangelischer Gottesdienst begründet worden, der durch freiwillige Beiträge unterhalten wird, und für welchen der französische Kirchenrat die Benutzung der Kirche eingräumt, sowie einen vortrefflichen jungen Prediger, Herrn Kopp von Straßburg, als Seelsorger berufen hat.

Unter dem vielen Guten, welches Herr Pastor Kopp bewirkt hat, ist auch die Stiftung (wie solche auch in der französischen Gemeinde besteht) einer kleinen Volks-Bibliothek religiöser und sonst gemeinnütziger Bücher, der Intelligenz und Erziehung auf einer nicht hohen Stufe stehender Leser angemessen, denen sie unentgeltlich geliehen, mitunter auch wohl geschenkt, und von denen sie häufig gelesen werden.

Unsere sehr beschränkten Geldmittel erlauben uns kaum Ankäufe; von verschiedenen Seiten, namentlich von Straßburg und Basel, sind uns jedoch, mit herzlichem Danke angenommen, Geschenke zugegangen, und wagen wir uns der Hoffnung hinzugeben zu dürfen, daß, wenn das hiesige evangelische Werk in Deutschland und

der Schweiz bekannter wäre als es ist, manche der verehrlichen Buchhandlungen uns gern mit einigen Gegenständen ihres eignen Verlags beglücken würden.

Wir erlauben uns demnach an den in der öffentlichen Meinung allgemein so hoch gestellten deutschen Buchhandel die ergebenste Bitte zu richten, unserer deutschen Gemeinde einfreundliches Interesse zuwenden und solches sowohl durch eigene Gaben, als auch durch Empfehlung an andere wohlwollende Gönner betätigen zu wollen.

Uns zu machende geneigte Zusendungen würden wohl über Hamburg am wenigsten Unkosten verursachen, und bitten wir, für solche gütigst mit dem mitunterzeichneten Vice-Präsidenten unseres Ausschusses für die Angelegenheiten der deutsch-evangelischen Kirche sich in Vernehmen zu sehen, außerdem die Hahn'sche Hofbuchhandlung in Hannover sich gefälligst bereit erklärt hat, derartige Büchergeschenke anzunehmen und zu befördern.

Havre, 6. October 1856.

**F. Kestner**, Königl. Hannov. u. Groß. Oldenb. General-Konsul,  
K. Baier. u. d. freien Hansestädte  
Konsul, B.-Präsident d. Ausschusses.

**W. Wanner**, Schweiz. Consul.  
von Schwart., Großherzgl. Mecklenburg. Consul.

**F. Langer**, Königl. Preuß. Consul.  
**E. V. Prinelli**, K. Sächs. Consul.  
**G. V. Braumüller**.

**H. Grop**.

**J. Schrödt**.

**G. Rosenlecher**, Groß. Hessischer,  
Badischer u. Königl. Württemb.  
Consul.

**Wm. Rosenlecher**, Mitglied des  
Ausschusses.

**H. V. Müller**, Mitgli. d. Ausschusses.

**A. Dechsner**. = = =

Das vorstehende begründete Gesuch für die unbemittelte deutsch-protestantische Gemeinde in Havre erlauben wir uns der wohlwollenden Berücksichtigung unserer geehrten Herren Collegen angelegenhest zu empfehlen und erklären uns gern bereit, die geneigten Bücher-Geschenke in Empfang zu nehmen und mit unserem eigenen Beitrage demnächst nach Havre zu befördern.

Hannover, am 16. Octbr. 1856.

**Hahn'sche Hofbuchhandlung.**

[14339.] **Zu Inseraten empfehlen wir:**

**Die Karlsruher Zeitung**. à Zeile 4 kr. oder  
1 1/4 Mf.

**Die Badische Landeszeitung**. à Zeile 3 kr. oder  
1 Mf.

**Das Karlsruher Tagblatt**. à Zeile 2. kr. oder  
2/3 Mf.

namentlich aber  
den in unserm Verlage erscheinenden

**„Literarischen Anzeiger“**,  
welcher in einer Auflage von

**28,350 Exemplaren**

zweiundzwanzig badischen und pfälzischen Blättern beigelegt wird. Insertionspreis à Zeile 18 kr. oder 5 Mf.

Carlsruhe, im October 1856.

**A. Gefner'sche Buchhandlung.**

[14340.] Zu äußerst wirksamen Inseraten empfehlen wir allen Herren Verlegern die in unserem Verlage erscheinende

**„Grazer Zeitung“.**

Einziges politisches Organ für Steiermark. Erscheint täglich in Morgen- und Abendausgabe mit belletristisch-literarischem Beiblatt.

Unsere Zeitung, als einziges verbreitetes Blatt einer Provinz mit über einer Million Einwohner, befindet sich schon wegen ihres offiziellen Charakters in den Händen aller Beamten und Gebildeten, und hat, in einer Auflage von 3000 Exemplaren erscheinend, nicht nur in unserer Landeshauptstadt Graz, sondern auch in der Provinz und den ganzen südlichen Kronländern einen großen wohlhabenden Leserkreis.

Insertionsgebühr für die 4 Mal gespaltene Zeile bei

1 malige Einschaltung	3 kr. G.-Mze.
2 " "	4 "
3 " "	5 "

und so bei jeder weiteren Einschaltung 1 kr. per Zeile mehr. —

Inserate erbitten wir uns entweder direct oder auch durch die hiesigen Buchhandlungen von Damian & Sorge, A. Hesse, Fr. Fertl und Ed. Budewig, und da unsere Zeitung in ihrem Feuilleton alle Novitäten, sofern dieselben nicht gegen Staat, Kirche und Sitte sind, schnell und unparteiisch bespricht, so ersuchen wir etwaige zur Besprechung bestimmte literarische Erscheinungen durch Vermittelung dieser Firmen gefälligst übersenden zu wollen.

Graz, October 1856.

**N. Leykam's Erben.**

[14341.] **Für populäre Artikel**

eignet sich zur Ankündigung das unter dem Titel:

**Mercy's Anzeiger**

von mir herausgegebene Tagesblatt bestens.

Bei einer Auflage von 5000 berechne ich die Petitzelle mit 2/3 Mf.

Aufträge auf 1/2 Kosten kann ich bei der Fülle der mir zur Verfügung stehenden Inserate nicht effectuiren, dagegen bin ich bereit, jede gewünschte Firma anzuführen.

Prag. Heinr. Mercy.

[14342.] **Gefälliger Beachtung empfohlen!**

Zur zweckmäßigen Bekanntmachung Ihres Verlages empfehle ich den bei mir erscheinenden:

**„Grazer-Telegrafen“**

Auflage 5,000,

und berechne bei alleiniger Benennung meiner Firma die Zeile à 2/3 Mf. bei einmaliger Einschaltung; 4500 Anzeigen mit Beifügung meiner Firma verbreite ich mit diesem Blatte, welches jetzt das geleseste in ganz Steiermark, und namentlich in jedem Hause zu Graz gelesen wird, gratis. Novitäten, welche nicht gegen Staat und Kirche sind, werden in die Feuilletons meines Blattes aufgenommen und auch besprochen.

Graz.

Karl Mühlfeith.

